



Weidaer Wochenblatt

mit dem **WEIDAER AMTSBLATT**

Erscheint kostenlos vorwiegend alle 14 Tage in Weida, Gräfenbrück, Steinsdorf, Loitsch, Burkersdorf, Nonnendorf, Zossen, Crimla, Hohenölsen, Neudörfel, Köfeln, Köckritz, Frießnitz, Wünschendorf, Cronschwitz, Mildenfurth, Veitsberg, Mosen, Pösneck, Grochwitz, Wetzdorf, Struth, Wolfsgeräth, Zedlitz, Sirbis, Neundorf, Schömburg, Großbebersdorf, Niederpöllnitz, Zschorta, Schüpitz, Meilitz, Forstwolfersdorf, Rohna, Teichwitz, Seifersdorf, Untitz, Uhlersdorf, Birkigt

DER WINTER KOMMT ...

Umzüge mit allem, was dazu gehört

- ▣ In- und Auslandsumzüge
- ▣ Möbel- und Küchenmontagen
- ▣ Packerservice
- ▣ Lagerung

Spedition W. Roth Quellenstraße 2
07570 Weida
www.speditionroth.de

kostenfreie Service-Nummer: 0800-1102020

Der Winter hat mit kalter Hand die Pappel abgelaubt, und das grüne Maigewand der armen Flur geraubt; hat Blümchen, blau und rot und weiß begraben unter Schnee und Eis.

Gottfried August Bürger



**Preisvorteil bis zu²
€ 4.260,-**

Beispiel-Ausstattung Civic 1.4 Winteredition:
Auto Stop (Start/Stop-Funktion), Eco Assist[®], Multifunktionsdisplay (i-MID), Rückfahrkamera, Tempomat, Lederlenkrad, LED-Tagfahrlicht, Magic Seats, Zwei-Zonen-Klimatisierungsautomatik, u.v.m.

Bei uns schon ab¹ **€ 15.990,-**

Jetzt! Inklusive Winterkompletträder³

Kraftstoffverbrauch Civic Winteredition in l/100 km:

km: innerorts 6,7; außerorts 4,8; kombiniert 5,5. CO₂-Emission in g/km: 131. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG).



W und H Autohaus GmbH & Co. KG
07548 Gera · Hinter dem Südbahnhof 11
Tel.: 03 65/5 52 05 49 · www.wh-autohaus.de
07580 Ronneburg · Altenburger Straße 86
Tel.: 03 66 02/3 45 99 · www.wh-autohaus.de

IHR HONDA AUTOHAUS

¹ Unverbindlicher Aktionspreis der W&H GmbH & Co. KG für den Civic 1.4 Sport[®] Winteredition.
² Unverbindlicher Aktionspreisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung von Honda Deutschland für den Civic 1.8 I-VTEC in vergleichbarer Ausgestaltung.
³ 16-Zoll-Winterkompletträdersatz gratis bei Kauf eines Civic 1.4 Winteredition. Nur solange Vorrat reicht. Felgen nur beispielhaft. Abb. zeigt Sonderausstattung.

Bauunternehmen Rainer Patzer

07570 Steinsdorf Nr. 107
Mobil 0171 / 80 120 10
Tel. 03 66 03 / 6 37 40
Fax: 03 66 03 / 4 44 40
rainer.patzer@versanet.de
www.patzer-bau.de



- Wärmedämmfassaden
- Innen- und Außenputz
- Mauerwerk
- Beton- und Stahlbetonbau
- Erd- und Tiefbau
- Trockenbau
- Bauwerkstrockenlegung
- Estrich
- Kläranlagen, Zisternen
- Pflasterarbeiten
- Kernbohrung
- Sandstrahlen

Anmeldung zur GEBURTS-VORBEREITUNG im Geburtshaus Gera

Beethovenstr. 27
07548 Gera
Tel. 03 65 / 81 42 98

GEBR. WAGNER BEDACHUNG

Paul-Fuchs-Str. 3
07570 Weida/Thür.

Tel.: 0171 383 21 75
036603 647719
Fax: 036603 647720

www.wagner-bedachung-weida.de

Leistungen:

- Ziegel-, Schiefer-, Flach- und Blechbedachung
- Dachstühle, Carports und Vordächer
- Dachreparaturen (mit 24h-Notdienst)
- Dachpflege- und Wartungsarbeiten
- Blitzschutzanlagenbau
- Sanierung von Schornsteinköpfen
- Dachdämmung
- Asbestsanierung nach TRGS 519

autoHAUPT
Ihre Mehrmarkenwerkstatt
Großbebersdorf
Tel. (036607)23 82

Fliesencenter Pistor

Frießnitz, Tel. 03 66 03 / 6 26 30

Lasst die Profis transportieren! termingerecht & zuverlässig umziehen

- optimale Beratung bei Ihnen vor Ort
- für jede Umzugsgröße das passende Fahrzeug
- für ALLES den richtigen Karton ... und das mietfrei!
- Einsatz moderner Außenlifte (Verleih mit Personal mgl.)
- fachgerechte Montage von Möbeln und Küchen - inkl. Anschluss
- Wohnungsberäumung & umweltgerechte Entsorgung
- Möbeleinlagerungen möglich



P. Dietz

Umzüge • Niederpöllnitz
☎ 03 66 07 / 25 06
www.umzuege-dietz.de

- Anfahrt bis 30 km frei -



SPIELWUT

Laienspielverein
zu Weida in Thüringen

Letzte Gelegenheit!

Für alle Theaterfreunde
und Stammzuschauer, die
unsere Aufführungen im

Dezember 2012 nicht sehen konnten, führen wir dieses Theaterstück ein letztes Mal auf.

„Denn sie wissen nicht, was sie erben“

Komödie in zwei Akten von Erich Virch

**Sonnabend, 30. November 2013, 19.30 Uhr
im „Bürgerhaus“ in Weida**

Wir würden uns freuen, wenn diese Veranstaltung ebenso zahlreich wie im Dezember 2012 besucht wird.

Kartenvorverkauf

Druckerei Wüst - Burgstraße 10, Benno Trampel - Markt 12,
Weida Info - Markt, Bürgerhaus - Abendkasse
Vorverkauf: 6,- €, Abendkasse: 7,- €

und am **Sonntag, 01. Dezember 2013**

16.30 Uhr im Kultur- und Vereinshaus Niederpöllnitz

Kartenvorverkauf:

Gemeindeverwaltung Niederpöllnitz und Abendkasse
Vorverkauf: 6,- €, Abendkasse: 7,- €

Stadt Weida Fundgrube e.V. Sozialbetreuung + Freizeit-Treff

Neustädter Straße 51 · 07570 Weida · Tel. 036603-62455/62491

Kräuterprojekt Montag - Donnerstag 8.00 - 15.30 Uhr

Kleiderkammer Tel.: 036603-62491

Bieten und suchen ständig Waren des täglichen Bedarfs.

(Möbel jeder Art, Kühlschränke, Waschmaschinen, E-Herde!)

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag 7.00 - 15.30 Uhr

Freitag 7.00 - 10.30 Uhr nach Vereinbarung

Nächster Handarbeitsnachmittag 14.00 Uhr: 25.11.2013

Kaffettreff jeden Mittwoch 10.00 Uhr

Hausgebackener Kuchen im Angebot! Viele leckere Marmeladen aus Eigenherstellung für Sie im Angebot. Probieren Sie!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Arbeiterwohlfahrt Weida

Platz der Freiheit 6

Veranstaltungsplan Dezember 2013

Di	3.12.	14.00 Uhr	Weihnachtsfeier mit unserem Kinderheim
Mi	4.12.	12.00 Uhr	Skatspiel
Do	5.12.	14.00 Uhr	Seniorenspport
Di	10.12.	11.00 Uhr	Abfahrt nach Nürnberg – Schifffahrt Begegnungsstätte geschlossen
Mi	11.12.	12.00 Uhr	Skatspiel
Do	12.12.		Begegnungsstätte geschlossen
Di	17.12.	14.00 Uhr	Lesung, Herr Selle
Mi	18.12.	12.00 Uhr	Skatspiel
Do	19.12.	9.30 Uhr	Weihnachtsfahrt Begegnungsstätte geschlossen

*Wir wünschen unseren Senioren ein schönes
Weihnachtsfest sowie ein gutes Jahr 2014!*

NOTDIENSTE

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist über die Tel.-Nr. 116117 (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfolgt die Vermittlung des jeweils diensthabenden Arztes. In sehr dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf 112.

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist über die Rufnummer 0180/5908077 zu erfragen. Von dieser Stelle erfahren Sie den jeweils diensthabenden Zahnarzt.

Apotheken-Dienstbereitschaft

Die Apotheken-Dienstbereitschaft können Sie vom Handy unter 22833 (69 ct/min), vom Festnetz unter 0137/888 22833 (50 ct/min) oder unter www.LAKT.de Service/Notdienstkalender erfahren.

Die weiteren Termine entnehmen Sie bitte den Aushängen an den Apotheken.

24 Stunden diensthabende Apotheke in Gera - siehe Aushang -

IMMOBILIEN RICHTER

Ansprechpartner:
Jeannine Staude

Termine nach tel.
Vereinbarung

**Schnell anrufen und die
neuen Mietangebote nutzen!**

Keine Maklercourtage fällig!



Kontaktdaten

Platz der Freiheit 9
07570 Weida

Tel.: 03 66 03-64 80 34
Fax: 03 66 03-64 80 35
Mobil: 0173-3 792 320

2-Zimmerwohnung in Weida- Liebsdorf, Dachgeschoss • 61 qm • Bad mit Wanne • Laminatboden (NEU) • Stellplatz vorhanden, Einkaufsmöglichkeiten und Dienstleister in direkter Nähe • Miete: 310,00 EUR zuzügl. 130,00 EUR NK

3-Zimmerwohnungen im amerikanischen Stil ab 01.12.13 zu vermieten • DG • 88 qm • Laminatboden & Steinboden • Bad mit Wanne und separater Dusche • sep. Abstellraum mit Waschmaschinenanschluss • Stellplatz vorhanden • Dachboden vorhanden • 6-Familienwohnhaus • Miete: 425,00 EUR zuzügl. 125,00 EUR NK • direkter Blick zur Osterburg

2 - 3-Zimmerwohnungen in der **DIX-Villa** (Neustädter Str.) zu vermieten • 111 qm mit eigenem Eingang & 71 qm im 1. OG mit Einbauküche & großem Balkon • Stellplätze oder Garage vorhanden, teilw. Parkettboden oder Laminat • Miete ab: 280,00 EUR zuzügl. NK • Fotos zu den Wohnungsangeboten unter www.immobilien-richter.com

4-Zimmermansionettewohnung ab sofort im DG zu vermieten • ca. 105 qm • Laminatboden • offene große Küche • Bad mit Wanne u. separater Dusche, Keller & Stellplatz vorhanden • Miete: 490,00 EUR zuzügl. NK

Preiswerte 3-Zimmerwohnungen, Wallstr. 16 zu vermieten • 80 qm • DG mit separatem Eingang • Keller vorhanden • Bad mit Fenster • Warmmiete: 420,00 EUR zuzügl. 3 Monate mietfrei für Renovierung der Wohnung

Demnächst in Weida: kleine 3-Zimmerwohnung mit 57 qm & Einbauküche (Joloit-Curie-Str.) • 1-Zimmerwohnung mit 43 qm/Balkon (Platz der Freiheit)

E-Mail: info@immobilien-richter.com • Internet www.immobilien-richter.com

TIEFBAU & TRANSPORT GMBH WEIDA

Gräfenbrücker Straße 8 - 07570 Weida

E-Mail: info@ttw-weida.de

Telefon: 036603/43318 - Fax: 036603/71212

Internet: www.ttw-weida.de

Straßen- und Tiefbau

Vollbiologische Kläranlagen

Containerdienst und Recycling

Abbrucharbeiten und Transporte

- Ihr zuverlässiger Partner am Bau -

Kleinanzeigen

Wohnung in Weida, Turmstr. zu vermieten! 70 m², 2 Kinderz., Stube, Schlafz., Kü., Bad, Flur, Heizg., warm + kalt Wasser, Dusche, WC, sep. WC, Kamin, Carport. Miete 260,- €, NK 100,- €, Carport 30,- €. Tel. 036603/41568

IMMOBILIENHMSERVICE

Dipl.-Ing. (FH) Heinz Müller
Mittelstr. 2, 07570 Weida
Tel. 03 66 03 / 6 29 75

Hausverwaltung
Betriebskostenabrechnung
Wertgutachten
Miethöhegutachten

Schöne 2- und 4-R.-Whng. in Gera Zentrum zu vermieten.
Tel. 0365/34026 o.
0151/22140556

Schloßstr. 1, helle 3-R-Whng., 2. OG, gepflegtes Haus, ca. 80 m², 370 € KM + 130,- € NK, mit Balkon, Laminat, Kü./Bad m. Fenster, sonnig, ruhig, Stellpl. vorh.
Tel.: 036603/61795,
0173-3933735

Weida, Ladenfläche zu vermieten, ca. 77 m², gute Lage, provisionsfrei.
Tel. 0421/6604168

Neu bei uns:

Sofortdruck Ihrer digitalen Bilder in den Größen
10 x 15 cm, 13 x 18 cm und 15 x 20 cm.

Außerdem neu: **Collagen** aus 7 Bildern
10 x 15 cm und 15 x 20 cm
im Sofortdruck.



BENNO TRAMPEL

Markt 12 · 07570 Weida/Thür. · Tel.: 03 66 03 / 6 24 87

Lotto - Toto - Annahme · Zeitungen - Tabakwaren - Fotoservice

Wärmetechnik D. SCHART

Wärmepumpen Inn.-D. Schart
Solaranlagen Am Mäberteiche 58
Öl-Gasbrennwerttechnik 07570 Burkersdorf
Pelletanlagen Tel. 03 66 03 - 64 961
Kundendienst mobil 0172 - 36 32 868
E-Mail: waermetechnik-schart@gmx.de



Danksagung

Die Mutter war's,
was braucht's der Worte mehr.

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns durch liebevoll geschriebene Worte, stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen sowie letztes Geleit beim Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester und Tante

Frau Marianne Pietsch

geb. Müller * 30.3.1934 † 24.10.2013

entgegengebracht wurden, möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken. Unser besonderer Dank gilt dem Personal vom Pflegeheim Burkersdorf, blaue Station, für die gute Betreuung und dem Bestattungshaus Francke für die Unterstützung.

In stiller Trauer
Jenny Kanbach und Ehemann Siegfried
Roswitha Göldner mit Martin
Sylvia Mesa mit Armando
Gerd Pietsch und Ehefrau Petra
ihre lieben Enkel und Urenkel
im Namen aller Angehörigen

Weida, im November 2013



Weinet nicht, ich hab' es überwunden,
bin befreit von aller Qual,
lasst mich in stillen Stunden
bei euch sein, so manches Mal.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen
wir Abschied von unserer guten
Mutter, Schwiegermutter, Oma und
Uroma

Frau Waltraud Leichauer

geb. Seiler * 23.2.1937 † 18.11.2013

In stiller Trauer

Marlies Horwitz geb. Leichauer
Silvia Geitel geb. Leichauer und **Ehemann Ronald**
Ines Karalkas geb. Leichauer und **Georgios**
ihre lieben Enkel und Urenkel
im Namen aller Anverwandten

Weida, im November 2013

Die Trauerfeier findet zur Urnenbeisetzung am Samstag,
dem 30. November 2013, um 13.00 Uhr in der Friedhofs-
kapelle Weida statt.



Als der Herr sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer
wurde, legte er seinen Arm um mich
und sprach: „Komm heim!“

Nach kurzer, schwerer Krankheit
verstarb unsere liebe Mutti,
Schwiegermutter, Oma, Uroma,
Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Frieda Hilbert

geb. Sawitzki * 11.5.1926 † 17.11.2013

In stiller Trauer
Veronika Bücking geb. Hilbert
und **Ehemann Manfred**
Karl-Heinz Hilbert
und **Ehefrau Bettina**
im Namen aller Angehörigen

Wolfsgefäth und Strausberg, im November 2013

Der Trostgottesdienst findet am Freitag, dem 13. Dezember 2013,
um 17.00 Uhr in der Neuapostolischen Kirche in Gera,
Nestmannstraße statt.

Kleinanzeigen

Verm. i. Weida, Greizer Str. 17,
san. 2-RW, ca. 55 m², DG,
Bad + WC, Zentralh.,
Miete 220,- € + NK,
Tel.: 0171/4231835

Weida, Greizer Str., san.
helle 2- od. 2 1/2-DGW m.
Einbaukü., Bad m. Wa. +
Einbaum. ab sofort zu
vermieten. KM 350,- € bzw.
370,- € + NK. Bei Bedarf
Garage mgl.
Tel. 036603/600915, AB an,
wochentags ab 21.00 Uhr

Einladung zur Hausbesichtigung nach Clodra!

**Sonntag, 24.11.2013
von 14 – 15.00 Uhr**

07980 Clodra, Am Winkeltal
Zu besichtigen ist das
geräumige EFH Forever
Young. Sprechen Sie mit
unseren Bauherren.
Wir freuen uns auf Ihr
Kommen!
Christiane Klotz,
Town&Country
Tel. 0160 95215723



Zu Ende sind die Leidensstunden,
du schließt die müden Augen zu.
Die schwere Zeit ist überwunden,
wir gönnen dir die ewige Ruh'.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied
von unserer lieben Mutter, Schwieger-
mutter, Oma, Schwägerin und Tante

Frau Erika Schein

geb. Schafflhuber * 23.12.1939 † 15.11.2013

In Liebe und Dankbarkeit
Dietmar Schein und **Ehefrau Sylvia**
Thomas Schein
und **Lebensgefährtin Marion**
Jens Schein
ihre lieben Enkel
Franziska und Vanessa
im Namen aller Angehörigen

Weida und Gera, im November 2013

Die Trauerfeier findet zur Urnenbeisetzung am Freitag,
dem 29. November 2013, um 10.00 Uhr in der Friedhofskapelle
Weida statt.

einheimisch und fachgeprüft

Bestattungshaus Francke

Tag & Nacht
Tel.: (03 66 03) 56 60

www.bestattung-francke.de

Turmstraße 5 · 07570 Weida

Bestattung ist immer eine Vertrauenssache.



Brigitte Juppe



Herrenkonfektion

Am Weidaer Tor 2 • 07955 Auma
Telefon: 03 66 26/2 04 02

- Wir führen auch Übergrößen! -

Mo. - Fr. 8.30 - 13.00 + 14.30 - 18.00 Uhr, Sa. 8.30 - 11.30 Uhr

Vermiete helle 2-Raum-Wohnung, Küche, Bad in Weida,
Greizer Str. 1, frei ab sofort,
45 qm, Kaltmiete 199 € zzgl.
BK mit Zentralheizung 91 €,
also Warmmiete 290 Euro.
Tel. 0163/6918038

Vermiete in Weida 3-Zi.-Whng.,
Kü. m. Fen., Bad m. Wa. u.
Du., ca. 100 m², für 350,- €
kalt + NK. Wohnz. m. Parkett
u. Kamin, Schlafz. m. Par-
kett. Tel. 0160/96083818

Weida, Bhf.-Str. 24, 1. OG
helle 3,5-R-Whng., 90 m²,
10 cm Fas.-Dämmung,
Hgz. und 2 Kachelöfen,
Gemeinschaftsgarten,
KM 270,- € + NK,
Tel. 64977, 0171/2411955

**Gewerberäume von 10 m² bis
120 m² in Weida, J.-Curie-Str.**
13 zu vermieten. Ideal f.
Handel, Handwerk, Büro o.
Hobby. Günst. Miete,
Tel. 0171/4231835

Der FC Thüringen Weida trauert um seinen
Mannschaftsleiter

Günter Stottko

Er starb plötzlich und unerwartet am 5.11.2013
im Alter von nur 63 Jahren. Zusammen mit seiner
Frau Martina hatte er die Tätigkeit des Mannschafts-
leiters übernommen und diese mit viel Umsicht,
Fleiß und Sorgfalt durchgeführt.
Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Frau Martina und
seiner Familie.

FC Thüringen Weida

Volker Wengler
1. Vorsitzender

07980 Berga gegenüber Sparkasse/Netto-Markt **Bahnhofstr. 21**
Tel.: 036 623 - 23 555 „Altes Postamt“

Friedrich K. Gempfer Rechtsanwalt

Strafrecht
Arbeitsrecht

Erbrecht
Ehe- und Familienrecht

Das Evangelisch-Lutherische Pfarramt Weida, Sirbis und Steinsdorf informiert:
 Kontakt für alle Kirchgemeinden über das:
Evang.-Luth. Kirchbüro Weida
 Kirchplatz 4, 07570 Weida,
 Tel. 036603 62593, Fax 41275,
 E-Mail: ev-kirche-weida@t-online.de,
www.ev-kirche-weida.de



Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Sonnabend, 23.11.13

Gottesdienste mit HA: Köckritz 17:00 Uhr, Schömberg 17:00 Uhr

Ewigkeitssonntag, 24.11.13

Weida 09:30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen AM, 14:00 Uhr Choralblasen mit Pos. Chor auf dem Friedhof, 15:00 Uhr Andacht mit Trostmusik in der Trauerhalle; Gottesdienste mit Gedenken an die Verstorbenen AM: Schüpitz 08:30 Uhr, Seifersdorf 08:30 Uhr, Sirbis 10:00 Uhr, Burkersdorf 13:30 Uhr, Teichwitz 13:00 Uhr, Hohenölsen 15:00 Uhr, Steinsdorf 17:00 Uhr

Mittwoch, 27.11.13

Weida 14.30 Uhr Frauenkreis Filmmittwoch: „Das weiße Band“

Sonntag, 01.12.13

Steinsdorf 10:00 Uhr Gottesdienst mit Einführung der Kirchenältesten: Weida 19:30 Uhr Weihnachtsoratorium Kantaten I u. IV-VI, mit Reussischem Kammerorchester, Solisten, Kantorei Weida, Leitung: Kantor P. Kabjoll, Karten im Kirchbüro

Freitag, 06.12.13

Köckritz ökumenische Nikolausfeier in der St. Nikolauskirche 15:00 – 17:00 Uhr, alle Kinder sind herzlich willkommen

Sonntag, 08.12.13

Gottesdienste mit Einführung der Kirchenältesten: Weida 09:30 Uhr, Schömberg 08:30 Uhr, Köckritz 10:00 Uhr, Teichwitz 13:00 Uhr, Hohenölsen 14:00 Uhr, Seifersdorf 14:00 Uhr – anschließend Adventskaffee und Beisammensein: Steinsdorf 15:00 Uhr Weihnachtsliedersingen

Mittwoch, 11.12.13

Weida 14:30 Uhr Frauenkreis: „Auf dem Weg nach Bethlehem“

Sonntag, 15.12.13

Weida 09:30 Uhr Gottesdienst; Steinsdorf 10:00 Uhr Familiengottesdienst; Gottesdienste mit Einführung der Kirchenältesten: Sirbis 10:00 Uhr, Schüpitz 13:30 Uhr, Burkersdorf 13:30 Uhr; Weida 18:00 Uhr Festliche Bläsermusik in der Weihnachtszeit

LEBENDIGER ADVENTSKALENDER 2013

- 01.12.13 Tabakwaren Trampel, Markt 12
- 02.12.13 Comeniuschule, Bahnhofstr.17
- 03.12.13 Konditorei Fehre, Markt 6
- 04.12.13 Katholische Kirche St. Marien, Neustädter Str. 8
- 05.12.13 Eiscafe Benkert, Hohenölsen
- 06.12.13 Osterburg Weida
- 07.12.13 Familie Schwertling, Petersstr. 5
- 08.12.13 Regines Imbiss, Bahnhofstr. 6
- 09.12.13 Kanzlei Rungen und Kollegen/Signal Iduna Liebsd. Str. 27
- 10.12.13 Uhren und Schmuck Maier, Markt 17
- 11.12.13 Grundschule Liebsdorf
- 12.12.13 Fa. Patzig u. Baur Versand / Fa. Niedner, Rosenstr. 2
- 13.12.13 Crimla, Feuerwehrhaus

Begegnungen • Treffs • Veranstaltungen

Weida - Ort: Jugendräume Kirchplatz 5

Kinderstunde Weida: Klasse 1 - 4 jeden Montag 15:30 Uhr, jeden Dienstag 16:00 Uhr

Kinderkreis Sirbis, Köckritz, Burkersdorf –
 am Sonnabend, 23.11., 30.11., 07.12., 14.12.13, Kinderkreis Sirbis 10:00 Uhr Krippenspiel; am Freitag, 29.11., 06.12., 13.12., 16:30 Uhr Gemeindehaus Burkersdorf Krippenspiel

Kinderkreis Steinsdorf: donnerstags 16:00 Uhr

Kinderkreis Hohenölsen: donnerstags 14:30 Uhr

Konfirmandenarbeit:

Weida Konfirmanden Klasse 7 **Donnerstag, 14:30 Uhr**, Klasse 8 **16:00 Uhr**

Junge Gemeinde Weida, Sirbis, Steinsdorf:

Donnerstag, 12.12.13 17:00 Uhr, die neu Konfirmierten sind besonders herzlich eingeladen.

Krabbelgruppe Weida: donnerstags, ab 09:30 Uhr, Kirchplatz 5

Seniorentreff Weida

03.12.13 14:00 Uhr Seniorenkreis 17.12.13 14:00 Uhr
 04.12.13 13:30 Uhr Johanniter 18.12.13 13:30 Uhr

Gottesdienste Seniorenkreise Altenpflegeheim Burkersdorf

29.11.13 15:00 Uhr Seniorenkreis 20.12.13 15:00 Uhr
 13.12.13 15:00 Uhr Gottesdienst

Seniorenkreis: Betretetes Wohnen – Diakonie Weida

25.11.13, 14:30 Uhr, 16.12.13, 14:30 Uhr

Frauenkreis Steinsdorf

Treff jeden 1. Mittwoch des Monats um 14:00 Uhr

Kirchenmusik Weida Proben

Kirchenchor dienstags 20:00 Uhr; Posaunenchor mittwochs 18:30 Uhr, freitags 19:00 Uhr; Gospelchor Weida mittwochs 20:00 Uhr; Kirchenchor Sirbis montags 19:30 Uhr; Kirchenchor Steinsdorf donnerstags 19:30 Uhr; Kirchenchor Hohenölsen donnerstags 18:00 Uhr

Evangelischer Kindergarten „Sonnenschein“

An der Papiermühle 10a, 036603 62611, Leiterin: Marion Urban

Danksagung

Was man tief in seinem Herzen besitzt
 kann man nicht durch den Tod verlieren.



Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch stillen Händedruck, liebevoll geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie durch persönliche Teilnahme an der Trauerfeier für unsere liebe Entschlafene

Roswitha Böber

geb. Albert

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen recht herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Francke für die Unterstützung und der Gaststätte „Gerberkeller“ für die gute Bewirtung.

In stiller Trauer

Wilfried Böber

und Kinder

im Namen aller Angehörigen

Weida, im November 2013



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutti, unserer Schwiegermutter und guten Oma

Frau

Waltraud Lessenich

geb. Fechler

* 7.5.1922 † 18.11.2013

In stiller Trauer

Detlev Schwarze und Ehefrau Betina

Doris Schwarze

ihre Enkel und Urenkel

Weida, im November 2013

Die Urnenbeisetzung findet im Familienkreis statt.

Kleinanzeigen

Wohnung in Weida, Turmstr. zu vermieten! 80 m² im 2. OG, 2 Kinderz., Stube, Schlafz., Kü., Bad, Flur, Heizg., warm + kalt Wasser, Badew., WC, Kaminofen, Garage. Miete 280,- €, NK 100,- €, Garage 30,- €. Tel. 036603/41568

Schicke Single-Wohnung mit eingebautem Hochbett und Einbauküche in Weidaer Villa ab 1.1.2014 zu vermieten. Zentrumsnahe Lage. Wohn-Schlaf-Zimmer, Wohn-Küche, Bad, Korridor, Balkon, Kellerraum, Stellplatz. Ca. 44,8 m², Miete 240,- € + NK. IMM.-SERV. Müller, 036603/62975

Wohn- oder Geschäftsetage zu vermieten, Weida Markt, Tel. 036603/42357 o. 40024

1-Raum-WE, ca. 40 qm, EG, saniert, 280,- € Warmmiete, in Weida, Neustädter Str. 40 ab sofort zu vermieten. Tel. 0174/7333173

Suche Nachmieter für Ladenräume im Zentrum von Weida ab 1.12.2013: 65 m², Mietpreis VB. Tel. 036603/43092

Wohnen am Stadtrand von Weida:

Modernes Einfamilienhaus mit hochwertiger Ausstattung und großzügiges Grundstück in einkaufsgünstiger Lage zu verkaufen. Ich freue mich auf Ihren Anruf!

T&C Frau Klotz
 0365/5516586 oder
 0160/95215723

Suche Garage Nähe Stadtzentrum zu mieten. Tel 036603/600909

Haushaltshilfe in Weida für ca. 3 Std. pro Woche bei guter Bezahlung gesucht. Betreuungserfahrung erwünscht, Zuverlässigkeit Voraussetzung, Betreuungsaufg. n. Abspr., Tel. 036603/239853

Malerfirma sucht Bauhelfer im geringfügigen AV. Tel. 0174/7333173

Kfz-Meisterbetrieb kauft auf: Autos aller Art; defekt, viele Kilometer, TÜV fällig, Unfallfahrzeuge. Tel. 036603/63250 od. 0171/7349043 od. 0170/5229628

Hausmeister-Service Peschel Haushaltsauflösung bis zur Übergabe, Malerarbeiten, Hausmeisterdienste, Tel. 036625/169803, Handy 0160/95488952

Suche Therapeut/in oder verantwortungsbewussten, ideenreichen Menschen, der mithilft, mich aus dem Rollstuhl zu bringen. Zuschriften unter Chiffre 412 an „WW“, Burgstr. 10, 07570 Weida

Haushaltsauflösung u. Entrümpelung, keine Vorarb. nötig. **Renovierungsarb.** b. z. Wohnungsübergabe. Fa. Bernd König, Tel. 0170/8629786

Trockenbau-, Maler- und Fußbodenarbeiten, sauber und preiswert. Tel. 0174/7333173



AWG eG Weida

Th.-Körner-Straße 2

07570 Weida

Ein herzliches Dankeschön sagen wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten, Kollegen und Nachbarn für die Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer



Hochzeit am 01.11.2013

Besonderen Dank an Duvi & Julia, Andreas & Sandy, Tino & Susi sowie Sebastian & Claudia, die mit vielen Einfällen und Überraschungen den Tag so wundervoll gestaltet haben.

Dankeschön auch an die Konditorei „Theobald“/Herxheim für die fantastische Hochzeitstorte, das Team der Gaststätte „Zur Rotbuche“ Hohenölsen für die klasse Bewirtung, „DJ Chrizz“ für die musikalische Unterhaltung und unsere Fotografin Silva für das tolle Fotoshooting..

Unser Tag war wunderschön und unvergesslich.

Jens & Diana Hollmann



Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines 60. Geburtstages

möchte ich mich hiermit herzlichst bei meinen Kindern, Enkelkindern, Verwandten, Nachbarn und Freunden bedanken.

Ein besonderes Dankeschön geht an das Team von „Waldis Lindenhof“ für das schöne Buffet und an meinen Lebensgefährten Reinhard für die liebevolle Unterstützung.

Birgit

Weida, im Oktober 2013

Gegen alltäglichen Rassismus und menschenverachtende Politik!

fand eine friedliche Demonstration in Greiz statt, wo 500 Menschen Gesicht zeigten für eine Willkommenskultur in der Stadt Greiz, aber auch für die gesamte Region.

Sorge und Mitgefühl hilft nicht, wenn man diesen Flüchtlingen keine Unterstützung gibt.

Die Landrätin Frau Schweinsburg bekam nicht ohne Grund vom Flüchtlingsrat Thüringen im vergangenen Jahr den Negativpreis für die größte Gemeinheit verliehen.

Noch immer ist der Landkreis Greiz nicht in der Lage, genau wie das Weimarer Land, die Gutscheine für Flüchtlinge abzuschaffen.

Statt Gutscheine Bargeld an diese Menschen auszuzahlen, dass sie auch über die Kreisgrenzen hinaus finanziell unabhängig sind.

Eine Diskriminierung für diese Menschen ohne Gleichen!

Gemeinschaftsunterkünfte, Ausgrenzung und fehlende ÜbersetzerInnen, aber auch die Reglementierung einfacher Bedürfnisse, sind an der Tagesordnung. 68 Jahre nach Kriegsende sollten wir gelernt haben, dass solche Diskriminierungen fehl am Platz sind.

Zu dieser Demo haben viele demokratischen Parteien Gesicht gezeigt, aber leider nicht alle!!!! Es hilft eben nicht nur Mitgefühl und christliche Nächstenliebe auf dem Sofa.

Taten sind gefordert!!

Sonst werden wir diesen Menschen sehr wenig helfen.

Wir waren dabei: Doris Smieskol – Bündnis 90/DIE GRÜNEN (Stadträtin), Ines Zipfel – Linke (Stadträtin)



Wir sagen Danke ...

... an Eric, Michelle und Oma Moni für die super Organisation unserer

Silberhochzeit

und allen Freunden, die unser Haus in vielen Stunden schmückten.

Dank dem Team „Aumatal“ für tolles Essen und nette Bewirtung. Engel und Teufel – Ihr wart große Klasse super Vorstellung.

Für Glückwünsche und Geschenke bedanken wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Paten.

Karli und Kristin Baummar

Weida, im November 2013



Wir möchten uns bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die unsere

Silberne Hochzeit

zu einem schönen Erlebnis machen, ganz lieb bedanken.

Unser Dank schließt auch die Backstube Wunderlich, Wieland, der für die Musik sorgte, die Funny Dancers und das gesamte Team der Gaststätte „5 Kontinente“ ein.

Vielen Dank für einen wunderschönen Abend.

Klaus & Bärbel

Weida, im November 2013

Verschenken Sie gutes Aussehen Jetzt schon an Weihnachten denken!

**GUTSCHEIN für
MODEFRISEUR
HARTDING**

Meisterbetrieb der Friseurinnung

- in beiden Salons erhältlich -

Salon Weida (Parkmögl. im Hof)
Geraer Straße 24
Telefon: 03 66 03 / 6 21 79

MODEFRISEUR
HARTDING

Salon Gera
Salzstr. 45
Tel. 03 65 / 3 46 93



US-BAU

Hochbau
Innen- und Außenputz
Wärmedämmfassade

Crimla 95 · 07557 Crimla

Tel.: 036603 60214 · Fax: 036603 60215

Mobil: 0162 9449911 · E-Mail: us-bau@gmx.de

Vielen Dank

sagen wir allen, die uns mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken zu unserer Hochzeit am 12.10.2013 eine große Freude bereitet haben.

*Hendryk,
Sandra & Lana*



Es sind die Mütter, die immer für uns da sind, Kraft spenden und Seelenfrieden. Nur ihre bedingungslose, grenzenlose Liebe, ihre Güte und die Weisheit, die aus dem Herzen kommt.

Liebe Mutti und Omi **Ruth**, alles Gute zu Deinem

80. Geburtstag

wünschen wir Dir von Herzen

Petra, Bernd, Rainer, Andrea, Doreen, David, Stefanie, Andreas und Deine Urenkel Niklas, Olivia und Tom.



Weida, im November 2013

Sollen wir unsere Stromversorgung verkaufen?

Besitzverhältnisse und Verflechtungen der Stromversorgung sind recht unübersichtlich. Bereits vor dem 1. Weltkrieg besaß die Stadt Weida eine eigene Elektrizitätsversorgung. Deren kleines Kraftwerk befand sich an der Schlossmühle. Letztendlich besitzt die Stadt Weida von daher heute 12.968 Aktien der Thüringer Energie AG. Anfang des Jahres kaufte der kommunale Zweckverband KET 1.364.667 solcher Aktien vom e.on-Konzern. Weil der Strommarkt heute liberalisiert ist und niemand mehr bei der Thüringer Energie AG (vorm. e.on) seinen Strom kaufen muss, haben sich viele Kommunen wie die Stadt Weida nicht am Zweckverband KET beteiligt.

Nun will der KET durch Erwerb von Aktien anderer Kommunen seine Position in der Thüringer Energie AG ausbauen. Etliche Kommunen sind verkaufsbereit, weil sie nur das schnelle Geld sehen. Um mit dem Erlös Schulden zu tilgen, die durch Baumaßnahmen entstanden sind, wollen auch der Bürgermeister und der Kämmerer der Stadt Weida unsere Aktien zum Verkauf andienen. Leider erwirtschaften wir mit unseren sanierten kommunalen Wohnungen nicht die eingesetzten Eigenmittel. Aber der Ertrag reicht wenigstens für Zins und Tilgung der dafür aufgenommenen Kredite. Und bei Ablauf der Zinsbindung ist die Anschlussfinanzierung durch die heute niedrigen Zinsen wesentlich günstiger. Die Zinsen werden noch sehr lange niedrig bleiben, wie im extrem verschuldeten Japan seit über 20 Jahren.

Eine 100 %-ige Tochter der Thüringer Energie AG ist die Thüringer Energienetze GmbH (TEN), welche die Strom- und Gasnetze betreibt. Jeder Stromkunde muss, egal von welchem Anbieter er seinen Strom bezieht, ca. 6 Cent je kWh für den Transport des Stromes durch das regionale Netz bezahlen. Nach § 7 der Stromnetzentgeltverordnung ist dem Netzbetreiber eine recht hohe kalkulatorische Eigenkapitalverzinsung garantiert, die er auf die Verbraucher überwälzen darf. Wir wollen, dass diese von unseren eigenen Bürgern mit der Stromrechnung über das Netznutzungsentgelt bezahlten Gewinne in der Stadt bleiben! Sind die Aktien verkauft, ist das Geld schnell ausgegeben und der laufende Ertrag ist weg.

2012 betrug der Gewinn je Aktie 33,12 €, wovon 8,50 € Dividende ausgeschüttet werden. Bei Verkauf unserer Aktien entsteht der Stadt Weida ein Vermögensverlust von 414.587 €!! Schließlich muss der Zweckverband KET den Kaufpreis seiner Aktien vom e.on-Konzern erwirtschaften. Dem neuen Aktionär Thüga AG gewährt die Thüringer Energie AG 28,03 € Dividende bis 2029.

Das von der TEN gepachtete, im Besitz der Thüringer Energie AG befindliche Energienetz ist wie Wasserleitungen, Abwasserkanäle, Gemeindestraßen und Bürgersteige Teil unserer kommunalen Infrastruktur, die der Daseinsvorsorge dient. Und so etwas verkauft man einfach nicht an Außenstehende! Gemeinden und Städte sind gesetzlich verpflichtet, die Versorgung mit Energie in ihrem Gemeindegebiet sicher zu stellen. Wir wollen, dass die Stadt Weida ihre Aktien mit der Thüringer Energie AG gegen das direkte Eigentum am örtlichen Stromnetz tauscht. Dieses Netz hat den wirtschaftlichen Vorteil, dass es ohne 110.000 Volt Hochspannungsleitung an das hiesige Umspannwerk der 50Herz Transmission angebunden ist. Und es wäre sinnvoll, den in Weida ansässigen Regionalen Netzbetrieb Ost der TEN weiterhin mit der technischen Betreuung dieses örtlichen Stromnetzes zu beauftragen.

Mit dem direkten Erwerb des eigenen Verteilernetzes ist der Weg offen für eine mögliche Beteiligung Weidaer Bürger an der regionalen Stromversorgung. Insbesondere können dann auch solchen Bürgern interessante Formen von Beteiligungen angeboten werden, die sich keine eigenen Solaranlagen oder Anteile an Windparks zulegen können. Vermögensbildende Beteiligungen sind schon ab 10 Euro monatlicher Einzahlung denkbar. Innerhalb von etwa zwanzig Jahren könnte man damit einen Anteil am Stromnetz erwerben, welcher der Versorgung eines Durchschnittshaushaltes entspricht.

Der Stadtrat beschließt am 28. November, ob die Stadt Weida den Vorschlag unserer Fraktion annimmt. Dann würden umfangreiche Verhandlungen folgen, deren Ergebnisse erst entscheiden, was wann und wie umsetzbar ist.

Dr. Robert Bankwitz – Fraktionsvorsitzender SPD // Grüne // ProKommune

BLÄSERVEREINIGUNG
WÜNSCHENDORF e.V.



Blasmusik im Kerzenschein

DER BLÄSERVEREINIGUNG WÜNSCHENDORF
im Hotel und Gasthof zur Elsterperle, Wünschendorf

Sonntag, 08. Dezember 2013, 15:00 Uhr

Samstag, 14. Dezember 2013, 16:00 Uhr

Einlass jeweils eine Stunde vorher

Kartenvorverkauf ab sofort bei Kunterbunt 036603-647074

Eintritt 8,50 Euro. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

„Blasmusik im Kerzenschein“ gibt es auch in diesem Jahr wieder mit der Bläservereinigung Wünschendorf e.V.. Zum nunmehr schon 4. Mal laden die Musikerinnen und Musiker unter der musikalischen Leitung von Michael Theilig in den festlich geschmückten Saal des Hotels und Gasthofes Zur Elsterperle. Seit September wird für das Programm geprobt. In diesem Jahr wird sich auch der neue musikalische Nachwuchs des Klangkörpers mit einem eigenen Weihnachtslied vorstellen - die jungen Bläserinnen und Bläser sind schon ganz aufgeregt. Zu erleben sind die Konzerte am 2. Advent, Sonntag den 8. Dezember 2013 um 15 Uhr und am darauf folgenden Sonnabend, 14. Dezember 2013 um 16 Uhr im Saal der Elsterperle. Für viele weihnachtliche Köstlichkeiten ist bei beiden Veranstaltungen bestens gesorgt. Karten für die Konzerte zum 8,50 Euro gibt es ab sofort im Laden Kunterbunt in Wünschendorf (036603 647074). Übrigens: unter Nikolläusen ist bekannt, dass die Karten gerade groß genug sind, um in geputzte Stiefel gesteckt zu werden...

Kinoabend im evangelischen Kindergarten Sonnenschein

Der 8.11.13 war ein besonderer Abend für uns Kinder. Gegen 17:00 Uhr gingen wir noch einmal mit unseren Eltern in die Kita.

Die angezündeten Kerzen vor dem Kitzeltisch machten es sehr gemütlich.

Unser Hausmeister Peter stand am Rost und wir konnten es kaum erwarten, eine Roster zu essen – mmh ... das war lecker.

Bevor es mit dem Film los ging, bekam jeder von uns Knicklichter und wir machten einen kleinen Umzug und sangen dabei Herbstlieder. Eine schöne Einstimmung. Im Kindergarten war ein Gruppenzimmer zum Kinosaal umgestaltet worden – duftender Tee und Flips erwarteten uns.

Das war gemütlich. Gemeinsam mit den Erziehern und unseren Mamas und Papas sahen wir den Film „Horton“ an. Nicht nur wir Kinder mussten herzlich lachen.

Es war ein schöner und besonderer Abend für uns.

Wir bedanken uns bei allen, die zum Gelingen beigetragen haben.

Die Sonnenscheinkinder

Andrea & Wilfried Peetz

präsentieren die

„Weihnachtsshow der Volksmusik“

und laden Sie, ob Alt oder Jung, recht herzlich ein am

22. Dezember 2013

15.30 Uhr Bürgerhaus Weida

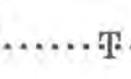
Einlass 14.30 Uhr

Kartenvorverkauf ab sofort:

Tabakwaren Benno Trampel · Markt · Weida
Tabakwaren Jörg Recke · Rosenstraße · Weida

Informationen bekommen Sie unter:

03 66 03 / 42577



IT@SG

Fachhandelsgeschäft für Computer, Technik und Kommunikation

Inhaber: Sven Gutjahr · 07570 Weida · Bahnhofstraße 33
Telefon: 03 66 07 / 2 02 84 · im Ford-Autohaus Freund
Internet: www.ha-it-ie.de · E-Mail: handel@sven-gutjahr.de

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 14.00 – 17.00 Uhr
sowie nach Absprache



BÖTTCHER

UMZÜGE & Möbelmontagen

- ✓ Nah und Fern auch EU-weit
- ✓ Kostenlose Beratung vor Ort
- ✓ Fachgerechte Möbel- und Küchenmontage incl. Elektro- und Wasseranschluss
- ✓ Umweltgerechte Entsorgung
- ✓ Möbeleinlagerung und Verpackung
- ✓ Möbelliftverleih mit Personal

Sven Böttcher
07570 Niederpöllnitz · Str. d. Friedens 20
Tel.: 036607/20252 od. 0174/9378258 · Fax 036607/20353
www.boettcher-umzuege.de · info@boettcher-umzuege.de

Zimmerei Manfred Singer



- * Dächer * Treppen
- * Türen * Tore
- * Innenausbau
- * Balkongeländer
- * Maurerarbeiten
- * Herstellung und Reparatur von Ziegeldächern



07819 Triptis/Thür. · Jahnstraße 6

Tel. 03 64 82 / 3 23 98 · Fax 3 28 98 · Funktelefon 01 71/3 60 03 81

GRÄFFAUTO SERVICE

THOMAS GRÄFF

EU-NEUWAGENVERKAUF

In den Nonnenfeldern 11

07570 Weida

Tel. 03 66 03 - 46 24 5

Mobil: 0174 - 95 93 141

Neues vom FC Thüringen Weida

Höchster Weidaer Heimsieg: Robin Pfeifer und Nick Pohland treffen doppelt

FC Thüringen Weida – SG Traktor Teichel 5:0 (3:0)

Die guten Auswärtsleistungen – zuletzt 4:1 bei Thüringen Jena – wollte der FC Thüringen Weida endlich wieder einmal auf dem Roten Hügel umsetzen. Gegner Traktor Teichel, auf Abstiegsplatz 15, hatte bisher 8 der 13 Punkte auswärts geholt. Nach nicht einmal 100 Sekunden ging der FC Thüringen bereits in Führung. Robin Pfeifer wurde freigespielt, tauchte allein vor Torwart Dörfeld auf, scheiterte zunächst, war aber dann im Nachschuss erfolgreich. Stankowski und Pohland waren dann dem zweiten Treffer nahe, brachten den Ball aber mehrfach nicht über die Linie. Stankowski köpfte nach einem Kolnisko-Freistoß von rechtsaußen drüber. Für Teichel köpfte der bisher 9-fache Torschütze Christian Stark über den Kas-ten. Das 2:0 fiel, als die Teicheler zu weit aufgerückt waren. Nick Pohland wurde steil geschickt, war nicht im Abseits, und vollendete überlegt. Für die klar überlegenen Weidaer schoss Stankowski am kurzen Eck vorbei, Nitsch umspielte den Torwart, aber Pohland wurde gerade noch geblockt. Teichel versteckte sich nicht, Kirchhofs Schuss auf's kurze Eck hielt der diesmal im Weidaer Tor stehende Hendrik Penzel. Als der Ball Nick Pohland im Fünfmeter- raum vor die Füße sprang, hatte der Weidaer Kapitän wenig Mühe, die Kugel über die Linie zu schieben. Mit dem 3:0 zur Pause war die Partie schon entschieden.

In der 2. Halbzeit schoss Gerold für Weida volley drüber, Strak für Traktor vorbei. Das 4:0 war der zweite Treffer von Robin Pfeifer, der eine Eingabe von Ronny Kolnisko gegen die Laufrichtung des Torhüters gekonnt einschob. Weida wechselte nun dreimal, brachte Socha und Görler und erstmals den 17-jährigen Eric Pfeifer für seinen Bruder Robin. Jetzt sündigte der Gastgeber aber in der Chancenverwertung. Mehrere Überzahlangriffe wurden nicht erfolgreich abgeschlossen. Kolnisko legte noch zum im Abseits stehenden Klammt ab. Socha scheiterte nach guter Kombination über Pohland und Pfeifer an Keeper Dörfeld. Dann spielte Socha den Teicheler Torwart aus, traf aber nur den Pfosten. Wenig später wurde Miroslav Socha im Strafraum gefoult, der gerade eingewechselte Sebastian Görler verwandelte den fälligen Elfmeter sicher, Teichel hatte noch einen Freistoß von Kapitän Kirchhof zu bieten, der knapp über das Tordreieck zischte. Als Kurz Socha bediente, retteten die Gäste auf der Torlinie. Für Weida war es der höchste Heimsieg der Saison, allerdings gegen einen Kontrahenten, der mitspielen wollte, und damit die Osterburgstädter immer wieder zu gefährlichen Angriffen einlud. Die Penzel-Elf überholte mit dem klaren Sieg Meuselwitz, das spielfrei war, in der Tabelle und liegt nun wieder auf Platz 2. Allerdings immer noch 5 Punkte hinter den ebenfalls siegreichen Eisenbergern.

Weida: Penzel; Diepold, Ulrich, Nitsch, Kurz, Klammt, Gerold (72. Görler); Robin Pfeifer (74. Eric Pfeifer), Kolnisko, Nick Pohland, Stankowski (53. Socha)

Torfolge: 1:0 Robin Pfeifer (2.); 2:0; 3:0 Nick Pohland (29.; 36.); 4:0 Robin Pfeifer (57.); 5:0 Görler (74.; Foulelfmeter)

Schiedsrichter: Sven Köhler (Tanna); Zuschauer: 95 Weida den 16.11.2013, Volker Georgius

Ein Ball, ein Team, ein Verein und ein Ziel ... Geld für die „Initiative Kunstrasen“ Sportpark „Roter Hügel“ in Weida.

Und obwohl die Vereinsmitglieder seit Start des ehrgeizigen Projektes im Januar 2012 schon über 2.500 € mit dem monatlichen Bau-Euro gesammelt haben, werden die Fußballer/innen des FC Thüringen Weida nicht müde, um sich immer wieder neue Aktionen einfallen zu lassen. Zuletzt waren es die DI-Junioren mit Übungsleiter Mike Reichenbacher, die **60 € Gewinn = 1m² Kunstrasen** aus dem Getränkeverkauf zu Heimspielen des Vereines aus ihrer Mannschaftskasse auf das Spendenkonto überwiesen.

Danke nicht nur an die Kicker, sondern auch an deren Muttis und Vatis, die maßgeblich bei der Aktion beteiligt waren.

Und da auch der Bau-Euro wieder überwiesen wurde, steigt unser Kontostand auf 17.275,- €. Wahnsinn, oder? Aber weil die „Kohle“ längst noch nicht reicht, machen wir natürlich weiter. Wer uns bereits unterstützt hat, wie und wo, warum und weshalb Sie sich beteiligen sollten, erfahren Sie unter www.kunstrasen-weida.de ... oder besser noch ... besuchen Sie uns doch einfach einmal zum Training oder Spiel auf dem Sportplatz „Roter Hügel“.

FC Thüringen Weida



Bei uns erhalten Sie auch preiswerte Weihnachtskarten incl. Umschlägen mit Ihrem Firmeneindruck sowie Weihnachtsgrüßen.

Auch unbedruckt jede gewünschte Stückzahl erhältlich!

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern!

Ihre Druckerei Wüst



IHR Fachmann für Kartoffeln und Zwiebeln

SOLANUM GmbH

Kartoffellagerhaus

Am Bahnhof 12

07570 Niederpöllnitz

Tel.: 03 66 07/ 25 01



Kartoffeln & Zwiebeln

* Abpackungen im Kleingebinde:

- Speisekartoffeln
- Biokartoffeln
- Salatkartoffeln
- Zwiebeln

* Kartoffeln zur Einkellerung

(im 12,5 kg Sack)

festkochend, vorwiegend festkochend, mehlig kochend und rotschalig

* Speisekartoffeln (im 10 kg Sack) – Übergrößen (solange Vorrat reicht)

* Futterkartoffeln im 25 kg Sack

* Futtermöhren (solange Vorrat reicht)

Wir sind für Sie da:

Montag - Freitag: 8.00 - 17.00 Uhr

Samstag: 8.00 - 11.30 Uhr



NEUERÖFFNUNG

Telefon: 036603-718 515

Psychotherapeutische Praxis für Kinder und Jugendliche

Claudia Schneider

Wallstraße 14 • 07570 Weida



Termine nach Vereinbarung

Telefon: 036603-718 515

cs@lebenswege-schneider.de www.lebenswege-schneider.de

Gutes aus dem Silbergrund

– aus eigener Haltung und Schlachtung –

Hofladen

Zedlitz Nr. 4 · Fam. R. Kornmann · 036603/42670 nach 18 Uhr

Telefon während der Öffnungszeiten: 036603/607954

jeden Donnerstag und Freitag

in der Zeit von 9 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr

In der Weihnachtszeit von Dienstag, dem 17.12. bis Samstag, dem 21.12. und Montag, den 23.12.13 geöffnet!

Unser Angebot für Sie:

- ❖ Lammfleisch zum Kochen, Braten und Grillen
- ❖ Hirsch und Wildschwein
- ❖ Wurst von Lamm und Wild
- ❖ und Käse vom Schaf

Baumaschinen Miet-Park

SIEGE GmbH

Hubarbeitsbühnen

Schneidgeräte

Verdichtungstechnik

Stromerzeuger

Minibagger/ Radlader

Heizgeräte/ Entfeuchter

Gerüste/ Schalungen

Hydraulik Schlauch-Service

Betontechnik

... und vieles mehr



Am Schallberge 9 · 07570 Weida · Tel. 03 66 03/ 4 28 60



PARTYSERVICE

Sie feiern... um alles andere kümmern wir uns!

Ganz entspannt mit unserem Weihnachtsbuffet!

Kürbis-Ingwer-Suppe

Entenbrust in Orangensoße mit Rotkohl

Schweinegeschnitzeltes mit gebratenen Champignons

Wildlachsfilet auf Julienne Gemüse

dazu Reis, Klöße oder Kartoffelgratin

Feldsalat mit Apfel, Cranberries und gebrannten Mandeln, Dressing

Käseplatte, Kl. Schinken-Braten-Salami-Platte

Weihnachtliches Cremedessert oder Bratapfel-Tiramisu

Baguette

Preis pro Person 15,50 €

Bürozeiten 9–15 Uhr oder nach Vereinbarung

Ob Geburtstag, Hochzeit, Weihnachtsfeiern...

Michael Pollok • Berliner Straße 157 • 07546 Gera
Telefon / Fax: 0365 / 4 37 81 22
www.partyservice-gera.de

NG 4712

FLIESEN ZIPFEL

Beratung · Verlegung · Verkauf
Fliesenlegermeister Jürgen Zipfel

Oststraße 8 · 07570 Wünschendorf
Tel.: (03 66 03) 71977 · Fax: 71976
Funk: 01 71 / 1 79 03 43

Raumausstattung

Meisterbetrieb
07570 Weida · Mittelstr. 10
Tel: 03 66 03 / 6 24 72
Fax 03 66 03 / 4 32 80



- Gardinen und Dekorationen
- Sonnenschutz
- Bodenbeläge und Verlegung
- Polsterei



Heiner Kretschmann

Ofen- und Kaminbau
Fliesen und Natursteinarbeiten
Kaminöfen und Herde

Köckritz Nr. 25 · 07570 Harth-Pöllnitz/Köckritz
Telefon 03 66 03 / 6 22 28 · Telefax 03 66 03 / 7 13 45
Handy 01 74 / 2 16 75 87 · E-Mail: heiner-kretschmann@gmx.de

Weidaer Fechter erfolgreich Siege in Marburg, Nordhausen und Bad Elster

Am letzten Wochenende standen 170 Nachwuchsfechter in der Waffe Florett beim 12. Rolandpokal in der Nordhäuser Wiedigsburghalle auf der Planche.

Im Damenflorett der Schüler siegte Emilie Müller (FSC Jena) vor Amelie Zosel vom TuS Osterburg. Bei den Jungs gewann der Weidaer Niklas Zacher vor Emil Szumodalski vom gastgebenden FSC Nordhausen. Bronze ging an Julius Krödel und Leon Wolf (beide Weida). Mit Vincent Stieghorst (am Ende Rang 7) und Tim Wutzler (8.) erreichten zwei Weidaer Fechter den Endkampf der acht Besten.

Ben Flöricke belegte Rang zehn.

In der B-Jugend gewann Julia Morgenroth das Finale gegen ihre Dauerrivalin Lea Freye (FZ Erfurt EnGarde). Im Herrenflorett unterlag Jannes Gabel im Kampf um Gold Julius Haupt (PSV Weimar). Den dritten Platz erkämpften Tom Wolf (Wei-da) und Jannes Dressel (Jena).

In der Medaillenwertung belgten die Osterburgstädter Platz eins vor dem FSC Nordhausen und dem FSC Jena.

Theresa Grundmann vertrat vergangenen Samstag den TuS Osterburg bei den offenen Marburger Stadtmeisterschaften. Bei diesem Ranglistenturnier des Thüringer Fechtverbandes überzeugte Theresa und siegte vor Constanze Landt (MTV Saalfeld) sowie den Geschwistern Anne und Jule Dalhaus (FC Kassel).

Dienstagabend ging es in Bad Elster für das Weidaer Damendegenteam zum Kampf in der ersten Runde des Deutschlandpokals 2014.

Ina Morgenroth, Claudia Patzer und Katja Straub siegten gegen den gastgebenden SV Medizin mit 39:45 und erreichten somit die zweite Runde.

TuS Osterburg Weida, Fechten



Foto (Verein): Nach dem Erfolg in Nordhausen: Niklas Zacher, Leon Wolf und Julius Krödel (unten v.l.) sowie Amelie Zosel, Tom Wolf, Julia Morgenroth und Jannes Gabel (oben)

Havarien und Unfälle in den Lederwerken Weida (III)

Im Lederwerk Weida Werk III (Makarenko, vormals Lederfabrik Prasse) wurde Ende des 19. Jahrhunderts der Antrieb der Maschinen, Fässer, Haspeln und Windflügel durch Wasserkraft von der viel leistungsfähigeren Dampfkraft durch die Dampfmaschine abgelöst. Die Übertragung der Kraft von der Dampfmaschine erfolgte durch Transmissionen, die mit den größer werdenden Fabriken immer umfangreicher wurden. In Weida verfügte zum Beispiel das Jutewerk über eine 1.000 PS starke Esslinger Dampfmaschine als leistungsfähigste und größte Maschine am Ort.

Die Unterhaltung der Transmissionen erforderte viel Aufwand, da die Gleitlager für die Wellen ständig geschmiert und gewartet werden mussten. Auch die Riemen für die Übertragung der Kraft von den Transmissionen auf die Maschinen mit Treibriemen, meist aus Leder, erforderten viele Reparaturen, ebenso die Auswechslung und Erneuerung. Im Jutewerk besorgten lange starke Seile den Antrieb der einzelnen Maschinen, auch über längere Strecken.

Das Lederwerk Werk III musste bei einer Dampfmaschinenleistung von 540 PS etwa 10% dieser Leistung allein für den Transmissionsantrieb aufwenden.

Wenn in einer Fabrik die Dampfmaschine einen Schaden hatte, stand der ganze Betrieb still und man konnte nicht mehr weiterarbeiten. Da es auch betriebsbedingte Stillstandszeiten durch Revisionen, Reparaturen und Kesselreinigung gab, waren Betriebsferien meist unausbleiblich.

Deshalb stellten fast alle Betriebe in Weida vor dem Krieg ihren Energiebezug und auch die Energieerzeugung auf Drehstrom um und errichteten zum Teil eigene Betriebs-Transformatorstationen. Diese Entwicklung verpasste die Lederfabrik Prasse, da man noch 1924 eine neue Dampfmaschine beschaffte. Diese übernahm den Antrieb der Maschinen weiterhin über Transmissionen und auch den Antrieb eines 150 kW Gleichstrom-Dynamos mit einem ausgeklügelten Doppelriemen-System. Damit war die beginnende Umstellung der Maschinen auf Einzelantrieb möglich. Ein Maschinenhaus war ein beliebtes Vorzeige-Objekt und diente auch der Repräsentation. Das nebenstehende Foto zeigt das Maschinenhaus im Werk III der Lederwerke (Makarenko).



Nach 1950 reichte die Energie-Eigenerzeugung im Lederwerk Werk III (vormals Prasse) nicht mehr aus und musste erhöht werden. Durch diese Maßnahme kam es Mitte der 50er Jahre zu einer Havarie. Eine plötzliche Überlastung ließ den Treibriemen zwischen dem Schwungrad der Dampfmaschine und einem an der Decke befestigtem Vorgelege ablaufen und riss das Vorgelege aus der Deckenverankerung. Dieses schlug das große gusseiserne Antriebsrad des Vorgeleges in Stücke, welches eine Trennwand zum anschließenden Arbeitsraum, der Schleiferei, zum Einsturz brachte. Die dortigen Arbeitskräfte verließen sofort den Arbeitsraum, bis auf einige Lehrlinge. Diese stellten sich geistesgegenwärtig hinter die Säulen im Raum. Sie wurden dadurch von den Gussteilen, die durch den Raum pfliffen, nicht getroffen.

Leider war bei Eintritt des Schadens der Maschinist nicht im Raum. Er kam so schnell es ging von der Toilette zurück und brachte die Dampfmaschine mit der 18 t schweren Schwungmasse zum Stillstand. Die verantwortlichen Leiter für Produktion und Technik waren ebenfalls schnell zu Stelle, ebenso der Meister der Chromgerberei. Er teilte mit, dass er gerade in den Fässern die Gerbung begonnen habe und diese sofort fortgesetzt werden muss, weil sonst die ganze Ware in den Fässern verdirbt. Dies hätte einen ganz beträchtlichen Schaden verursacht, der unbedingt vermieden werden musste. Deshalb entschloss man sich, den abgelaufenen Treibriemen von der Dampfmaschine zum Vorgelege sofort durchzuschneiden. Dies gelang dem Betriebsattler K. auch sehr schnell. Damit konnte die Dampfmaschine mit der Haupttransmission sofort wieder in Betrieb gehen und die Tagesproduktion in der Chromgerberei gerettet werden. Außerdem konnte fast im gesamten Betrieb die Arbeit fortgesetzt werden.

Auch der Arbeitsraum der Schleiferei wurde schnell aufgeräumt und es konnte auch hier weitergearbeitet werden.

Da man im Werk III den Energieausfall nur schwer kompensieren konnte, wurde die Umstellung auf Drehstrom ganz dringend. Sie konnte endlich Anfang der 60er Jahre realisiert werden. Damals waren nicht nur Material, sondern auch Geld (wie auch heute) sehr knapp. Darüber später mehr, denn es gab ja leider weitere Schadenfälle und Havarien.

Günther Kummer

- wird fortgesetzt -

Das Weidaer Amtsblatt Nr. 435 finden Sie auf der Homepage der Stadt Weida.

Investition Hochbehälter Haardt erst 2014

ZVME verkauft Objekt in der Neustädter Straße

Der Zweckverband Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal (ZVME) wird die technische Ausrüstung sowie die Elektro-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik des Trinkwasserhochbehälters Haardt, entgegen letzter Meldung, erst 2014 erneuern. Somit muss die Ertüchtigung des Trinkwasserhochbehälters noch warten. Eine notwendig gewordene überplanmäßige Ausgabe für diese Investition hatte der Verbandsausschuss des ZVME in seiner Sitzung Mitte Oktober von der Tagesordnung genommen. Im Jahr 2014 wird die Maßnahme somit nochmals ausgeschrieben, um dann günstigere Submissionsergebnisse zu erhalten. In diesem Jahr waren die in der Ausschreibung erzielten Preise einfach zu teuer und passten kostenmäßig nicht mehr in den Haushalt 2013 des ZVME. Notwendig wird die Erneuerung auch, weil der Hochbehälter von der Steuerung des Wasserwerkes Frießnitz abgekoppelt werden soll. Ziel der Sanierung ist es, eine geregelte Fernwasserein-

speisung in den Hochbehälter zu sichern und die technische Ausrüstung auf den neuesten Stand der Technik zu bringen.

Nachdem der Zweckverband Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal die Betriebsführung 2003 an die OTWA Ostthüringer Wasser und Abwasser GmbH übergeben hatte, wurden durch die OTWA GmbH zahlreiche Optimierungen umgesetzt. So wurden u.a. neben den Stützpunkten in Ronneburg und Gera-Zwötzen auch der Stützpunkt in Weida geschlossen und die Arbeiten auf dem Klärwerk in Gera konzentriert. Der Gebäudekomplex in Weida mit Bürogebäude, Garagen, Lager und Werkstatt stand zur Ausschreibung in regionalen und überregionalen Medien, im Internet, beim Immobilienscout 24. Nach mehreren Monaten der Suche und einer öffentlichen Ausschreibung fand sich nun im Oktober ein Käufer aus Weida, der das Objekt in Zukunft weiternutzen möchte.

Termine

9. Dezember
Verbandsausschuss ZVME
Ort: Verbandssitz,
De-Smit-Straße 6, Gera
17 Uhr

24./31. Dezember
Betriebsruhe
Kundendienstzentrum in der
De-Smit-Straße 6
ganztäglich geschlossen

Ausbildungsplätze 2014 bei der OTWA GmbH

Die OTWA Ostthüringer Wasser und Abwasser GmbH bietet jungen Menschen einen Ausbildungsplatz mit abwechslungsreichen Aufgaben und guten Zukunftsperspektiven. Vielseitig und abwechslungsreich, individuell und zukunftsfähig soll der zu erlernende Beruf sein – das wünschen sich viele Jugendliche für ihren Start ins Berufsleben. Die Entscheidung für einen Ausbildungsplatz hängt von vielen Faktoren ab, deshalb legt die OTWA GmbH großen Wert auf eine qualitativ hochwertige Ausbildung, auf gute Rahmenbedingungen und auch darauf, dass sich die Azubis wohlfühlen.

„Es muss einfach stimmen – für beide Seiten. Voraussetzungen für die dreijährige Ausbildung sind aber Realschulabschluss oder Abitur“, so Carmen Polley, Ansprechpartnerin im Personalwesen und zuständig für die Ausbildung bei OTWA. Als regionaler Arbeitgeber bieten wir sehr gute Per-

spektiven in einer zukunftssicheren Branche – alles in allem ist die OTWA eine echte Chance.“

So haben 2014 vier Schulabgänger die Möglichkeit, bei der OTWA GmbH in ihre berufliche Zukunft zu starten. Für die Ausbildungsberufe Fachkraft für Wasserversorgungstechnik, Fachkraft für Abwassertechnik, Elektroniker für Betriebstechnik und Kaufmann für Büromanagement wird jeweils noch ein Auszubildender für 2014 gesucht. Neben der Ausbildungsvergütung, dem Weihnachtsgeld und der Erholungsbeihilfe bietet die OTWA GmbH natürlich auch weitere interessante Rahmenbedingungen.

Spontan können sich interessierte Jugendliche bei Carmen Polley, Personalwesen, unter der Telefonnummer 0365/4870 936 oder unter der E-Mail: c.polley@otwa.info melden.



Interessante Gespräche wurden auch auf der diesjährigen Ausbildungsmesse in Gera geführt.

Quelle: OTWA/Ilka Plötner

Zweckverband Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal

07545 Gera · De-Smit-Straße 6

Kundendienstzeiten

Mo. – Do. 7.00 – 18.00 Uhr
Fr. 7.00 – 16.00 Uhr

Zentrale Kundeneinwahl

0365 4870-0 – 24-h rund um die Uhr

Entstörungsdienst

0800 5888119

E-Mail

info@zvme.de

OTWA

Ostthüringer Wasser und
Abwasser GmbH

07545 Gera · De-Smit-Straße 6

Service-Nummern 0365 4870-...

Beiträge	-740
Gebühren	-959, -963, -968
Anschlusswesen	-954
Fäkalabfuhr	-823
Niederschlagswasser- beseitigung	-953
Fax	-955



**Adler - Apotheke
Petra König**

Telefon: 03 66 03 / 6 32 13

Geraer Str. /Leitergasse 1
07570 Weida



**Adler - Drogerie
Andreas König**

Telefon: 03 66 03 / 58 20

**Arzneimittel
Homöopathie
Biochemie
Impfstoffe
Laborgeräte
Chemikalien
Mineralstoffe
Verbandmittel**

**Naturkosmetik
Gesundheitspflege
Babypflege
Körperpflege
Düfte
Tee
Tierpflege
Futtermittel**

**Schädlingsbekämpfung
Pflanzenschutz
Düngemittel
Sämereien
Haushaltchemie
Poolpflege
Weinbereitung
Bonbon**

RUNGEN & COLL.

RECHTSANWÄLTE

Pflichten des Eigentümers und/oder des Mieters im Winter

Der Oktober ist vorbei. Der Winter steht vor der Tür. Schön auf der Piste oder auf einer Hütte bei einem Jagertee. Aber leider bringt der Winter auch eine Vielzahl von Pflichten mit sich, deren Nichtbeachtung zu **Schadensersatzansprüchen** bis hin zu einer Strafanzeige führen kann.

Als Eigentümer eines Grundstückes haben Sie nämlich dafür zu sorgen, dass niemand auf Ihrem Grundstück und dem davor gelegenen Gehweg ausrutscht und/oder stürzt. Art, Inhalt und Umfang der Verpflichtung sind **im Normalfall** in der **Satzung der Gemeinde/Stadt** geregelt. Existiert keine Satzung gilt nach ständiger Rechtsprechung: Während der Woche ist ab 7.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ab 9.00 Uhr, jeweils bis 20.00 Uhr zu räumen und zu streuen; bei extremer Witterung auch **mehrmals** am Tag. Natürlich nur dann, wenn eine **konkrete Gefahr** besteht. Fängt es im Laufe des Tages an zu schneien – oder friert es –, gibt Ihnen der Gesetzgeber eine Vorlaufzeit. Ist jedoch absehbar, dass Sie nicht in angemessener Zeit zuhause sind, müssen Sie dafür Sorge tragen, dass eine andere Person Ihre Verpflichtung übernimmt. Am Besten klären Sie dies natürlich im Vorfeld.

Auch wenn sich ein Dritter bereit erklärt, Ihre Aufgabe für Sie zu übernehmen, heißt dies leider noch nicht, dass Sie nicht möglicherweise doch für Schäden haften. Sie müssen sich nämlich vergewissern, ob die Person auch zuverlässig ist – und Sie müssen die Person **kontrollieren**. Stellen Sie fest, dass die Person ihre Aufgabe nicht ordnungsgemäß wahrnimmt, müssen Sie diese (am Besten schriftlich) ermahnen, im Wiederholungsfall auf jeden Fall austauschen.

Ansonsten gilt: Sie sind zum **Ersatz eines möglichen Schadens** verpflichtet. Sie müssen beispielsweise **Arzt- und Krankenhauskosten**, einen möglichen **Verdienstaustausch** und gegebenenfalls sogar **Schmerzensgeld** bezahlen.

Als Hauseigentümer haften Sie auch für „**Gefahren von oben**“. Löst sich eine **Dachlawine** oder fallen **Eiszapfen** herunter und werden hierdurch Sachen beschädigt oder Personen verletzt, haften Sie ebenfalls. War die Situation länger bekannt – und haben Sie nichts unternommen – tritt gegebenenfalls auch keine Versicherung ein.

Dies als kleine Vorinformation. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage, auf der wir für Sie auch die Satzung der Stadt Weida eingestellt haben. Natürlich stehen wir für ergänzende Fragen oder eine Beratung im – hoffentlich nicht eintretenden – Schadensfall zur Verfügung.

Ansonsten würden wir uns freuen, Sie am **09.12.2013** in unserer Kanzlei in Weida zum „**lebendigen Adventskalender**“ begrüßen zu können. Soweit erforderlich, haben wir selbstverständlich geräumt und gestreut. Gegen Kälte haben wir Glühwein, Tee und Kinderpunsch. Musikalisch werden uns Herr Kantor Kabjoll und seine Flötengruppe unterstützen.

Für weitere Fragen:
**Liebsdorfer Straße 27,
07570 Weida, im Signal Iduna Haus
Telefon: (036603) 714 74 - 0
Enzianstr. 1, 07545 Gera,
Telefon: (0365) 825 55 - 0**

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.ra-rungen.de



DER SEAT IBIZA.

Aktionsmodell Reference Salsa

/ Audiosystem
/ Klimaanlage
/ Elektronische Stabilitätskontrolle

NULL Anzahlung

NULL Zinsen

ab **119 €** / Monat¹

Einmalige Überführungskosten von 690 €.



ENJOYNEERING

**DER SEAT IBIZA SC REFERENCE SALSAB AB 13.110 €.
MIT EINEM PREISVORTEIL VON 750 €.²**

Eine unverbindliche Preisempfehlung der SEAT Deutschland GmbH.

Entscheiden Sie sich jetzt für das SEAT Aktionsmodell Ibiza Reference Salsa auf Basis des SEAT Ibiza Reference. Der SEAT Ibiza begeistert durch seine Optik, fortschrittliche Technologie und jetzt sogar mit seiner Ausstattung, die noch mehr Fahrspaß garantiert. Erhältlich ist der Ibiza Salsa als 3-Türer, 5-Türer und ST Kombi. Das Aktionsmodell ist mit optionaler Ausstattung kombinierbar. **DAS SEAT AKTIONSMODELL IBIZA SALSAB MIT ATTRAKTIVEM PREISVORTEIL – JETZT BEI UNS PROBE FAHREN.**

Beispielrechnung (berechnet für eine jährliche Fahrleistung von 10.000 km für den SEAT Ibiza SC Reference Salsa 1.2 12V, 51kW (70PS)*

Barzahlungspreis ³ :	13.110,00 €	Laufzeit:	60 Monate
Aktionsprämie SEAT ⁴ :	770,49 €	Effektiver Jahreszins:	0,00 %
Gesamtbetrag:	12.339,51 €	Sollzinssatz p.a. (gebunden):	0,00 %
Nettodarlehensbetrag:	12.339,51 €	Schlussrate:	5.199,51 €
Anzahlung:	0,00 €	Überführungskosten (einmalig):	690 €
Monatliche Rate:	119,00 €		

* **Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,1, außerorts 4,4 kombiniert 5,4; CO₂-Emissionen (g/km): kombiniert 125. Effizienzklasse: D.**

Kraftstoffverbrauch SEAT Ibiza: kombiniert 6,0–3,4 l/100 km; CO₂-Emissionen: kombiniert 139–89 g/km. Effizienzklassen: E–A.

¹ Ein Finanzierungsangebot der SEAT Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Ein Angebot für Privatkunden und Finanzierungsverträge mit 12 bis 60 Monaten Laufzeit. Gültig für alle SEAT Ibiza Modelle (nur Neuwagen). Bonität vorausgesetzt. Nicht kombinierbar mit anderen Sonderaktionen. Eine Aktion der SEAT Deutschland GmbH. ² Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der SEAT Deutschland GmbH für einen vergleichbar ausgestatteten SEAT Ibiza Reference. ³ Unverbindliche Preisempfehlung der SEAT Deutschland GmbH. ⁴ Aktionsprämie wird einmalig als Nachlass bei Abschluss eines Finanzierungsvertrages gewährt. Abbildung zeigt Sonderausstattung.



Autohaus am Südbahnhof • Frank Mühlbauer

Erfurtstraße 14 • 07545 Gera

Tel. (03 65) 840 11-0

Fax (03 65) 840 11 20

seattmuehlbauer@t-online.de

www.seattmuehlbauer.de

Haben Sie schon eine Geschenkidee...?

Verschenken Sie Ihren Liebsten einen **Gutschein für ein professionelles Fotoshooting inklusive Styling!** (Haare & Make up)

Ob für Weihnachten, Geburtstag oder andere besondere Anlässe!

Gutscheine ab sofort erhältlich bei:
Foto Silva, Brüderstr. 18 in Weida
Tel.: 036603-647548

www.fotosilva.de



Teppichreinigung / opt. Kfz-Aufbereitung

Volkmar Günthel

Gräfenbrück Nr. 5

07570 Steinsdorf

Tel.: 03 66 03 / 6 00 04

Fax: 03 66 03 / 6 00 05



- **Teppich- und Polsterreinigung** (Reinigung vor Ort)
- **Matratzenreinigung** (Reinigung vor Ort)
- **PKW-Innenreinigung**
- **PKW-Lackspezialaufbereitung**
- **Gebäudereinigung**

Ab 28. November erhältlich!

Ein fotografischer Spaziergang
durch das alte Weida um 1900



Hans-Dietrich Knoll

Teil 5

8,00 €

In dem fünften und letzten Band der begehrten Reihe „Ein fotografischer Spaziergang durch das alte Weida“ forscht die Figur des unbekannten Besuchers nach weiteren Anekdoten und Geschichten.

Diesmal besucht er einige der einst zahlreichen Wirtshäuser der Stadt, so auch die Steinschenke, das Café Museum, das Schützenhaus und die Schöne Aussicht. Dort kommt er in gemütlichen Runden mit den Stammtischbesuchern und den Wirten ins Gespräch, die ihm anhand von Bildern und Zeitungsartikeln allerlei Wissenswertes über die Geschichte der Stadt Weida berichten. Besonders interessieren ihn die Geschichten um den Aeltern Turnverein, den Schützenverein und den Weidaer Gewerbeverein. Er erfährt, dass Weida eine große Tradition an aufwändigen Volksfesten hatte.

Aber auch andere Begebenheiten erfährt der Besucher: das vergebliche Ringen um die Erhaltung der historischen Katschbrücke, die zerstörerische Kraft des Hochwassers von 1924 und die letzte Hinrichtung des Mörders Karl Oertel von 1833. Diese Berichte ergänzen diesen einzigartigen Spaziergang in fünf Bänden, die damit zu einem geschichtlichen Exkurs ins alte Weida des späten 19. und frühen 20. Jahrhunderts avancieren.

Erhältlich in der Geschäftsstelle des „Weidaer Wochenblatt“, Burgstraße 10; Weida-Information, Markt 8; Bürofachgeschäft Sinner, Markt/Ecke Geraer Str.; Bücherstube, Am Schafberge; Benno Trampel, Markt; Lottoannahme Niedner, Rosenstr.; Heidi's Kramkiste, Geraer Str. 28



DER TIERSCHUTZVEREIN WEIDA INFORMIERT

Unsere Beratungszeiten haben wir für Sie geändert:
Wir beraten Sie gern von **Donnerstag bis Samstag von 15 bis 17 Uhr.**

Terminabsprachen außerhalb der Beratungszeit sind telefonisch immer möglich. Nutzen Sie Benachrichtigungen per E-Mail: tierheim-weida@web.de oder auch den Anrufbeantworter im Tierheim per Telefon: 036603 62450
Auch die neue **Notrufnummer: 01577/0681659** bitte notieren.

Der Tag der offenen Tür, verbunden mit einer kleinen Weihnachtsfeier, **findet am 7.12.2013 im Tierheim Weida von 14 Uhr bis 16 Uhr statt.**

Die Tiere freuen sich sehr über Ihre Futterspenden und die Mitarbeiter im Tierheim Weida beantworten gern Ihre Fragen rund um die Haustiere.

„Tieren etwas Gutes tun“

Wer hat Spaß und Freude, mit Tieren umzugehen, ihnen zu helfen und im Tierschutzverein Weida e.V. mitzuwirken? Unter dem Motto „Tieren etwas Gutes tun“ möchten wir alle Interessenten aufrufen zu einer aktiven oder inaktiven Mitgliedschaft.

Es ist auch eine **Tierpatenschaft** möglich. Das heißt, für ein bestimmtes Tier oder Tiergruppe etwas Gutes zu tun.

Bei Interesse von näheren Informationen melden Sie sich bitte im Tierheim oder bei Frau Strohscher telefonisch unter 036603 62589

Der Vorstand – TSV Weida e.V.

Romantischer Weihnachtsmarkt „Markt des feinen Handwerks“ Kulturhof Zickra bei Berga/Elster 14. – 15. und 21. – 22. Dezember 2013

Der Kulturhof Zickra bei Berga/Elster lädt am 14. – 15. und am 21. – 22. Dezember jeweils 11.00 bis 18.00 Uhr zum 16. Romantischen Weihnachtsmarkt ein.

Über 60 Aussteller aus ganz Deutschland präsentieren alles aus dem Metier des Kunsthandwerks. Dazu gibt es ein kulturelles Begleitprogramm mit Puppenspiel, Kindergesellenbrief und Live-Musik.

Nähere Informationen unter:
Andreas Wolf,
Kulturhof Zickra,
Zickra 31,
07980 Berga/Elster,
Tel. 036623/21369
Fax 036623/23393

Martinsumzug

Ihren ersten berittenen Martinsumzug erlebten am 11.11.2013 die Kinder der „Schule an der Weida“ mit ihren Lehrerinnen und Erzieherinnen. Regelmäßig kommt Frau Mönning vom Reiterhof & Kutschfahrten „Troika“ aus Triebes nach Weida, um den Kindern das Reiten im Rahmen ihres Sportunterrichtes zu ermöglichen. Durch diesen Umstand entstand die Idee, den Sportunterricht an diesem Tag unter ein ganz besonderes Thema, „Sankt Martin“, zu stellen. Angeführt von zwei Pferden „Melitt“ und „Milka“ ging der Marsch bei Sonnenschein und herblich grauen Wolken mit selbstgebastelten Laternen sehr stimmungsvoll durch den angrenzenden Wald und die Felder. Abwechselnd durften alle Kinder einmal „Martin“ sein. Wieder zurück auf dem Schulgelände, wurde die Geschichte vom St. Martin vorgelesen und von den Kindern nachgespielt. Fabrice, der sich sonst nur mit dem Rollstuhl fortbewegt, verkörperte als Reiter eindrucksvoll das Teilen des Mantels mit einem „Bettler“. Alle Beteiligten freuten sich sehr über diesen besonderen Martinstag und wollen den Martinsritt der Kinder zu einer Tradition werden lassen.

Die Sportlehrer
der Schule an der Weida



Frisch aus dem Blumengeschäft...

Dekorativer Grabschmuck
zum Totensonntag

Adventsgestecke und Adventskränze
frisch gefertigt ab 22.11.
Bezaubernde Kleinigkeiten zum Verschenken.

Floristik Blumenstein

Straße der Jugend 25 • 07570 Weida
Tel. 036603/41805

www.floristik-blumenstein.de

**Hochzeitsfloristik, Lieferservice,
Tisch- und Raumdekorationen,
Trauerfloristik, Trocken- und Kunstgestecke**

Mo und Mi 9.00 bis 12.30 Uhr
Di, Do, Fr 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr
sowie nach vorheriger Vereinbarung

Wir wünschen allen eine schöne Vorweihnachtszeit!

EINE WERKSTATT ... ALLE MARKEN



SCHLEICHER GbR

Gräfenbrücker Straße 1 c • 07570 Weida
Telefon 03 66 03 / 6 32 50 • Telefax 03 66 03 / 4 35 88
www.boschschleicher.de
bosch-car-service.schleicher@t-online.de

• Car-Service • Kfz-Elektrik + Mechanik
• Unfallinstandsetzung

WIR TUN ALLES FÜR IHR AUTO ...
An- und Verkauf von Fahrzeugen

Ingo Grimm

Meisterbetrieb
07557 Seifersdorf Nr. 3
Tel.: 03 66 03 / 6 73 27
Fax: 03 66 03 / 60 99 68



**Vorbestellungen für Frischgeflügel
und Wildschwein nehmen wir ab sofort
bis zum 11.12.13 gern entgegen.**

**Nutzen Sie auch unsere Präsente und
Geschenkideen aus dem Fleischerfachgeschäft!**

Öffnungszeiten: Montag Ruhetag
Dienstag - Freitag 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag 8.00 - 11.00 Uhr

Am Montag, dem 23.12.13 haben wir von 9 – 18 Uhr für Sie geöffnet!



Tipp: Wurstsuppe kostenlos!
jeden Mittwoch ab 11.00 Uhr

Thüringer Qualität aus Tradition

Probleme mit Schimmel oder Feuchtigkeit ?

- Wir sanieren auch schwierige Fälle
- Beratung und Ausführung
- Sachkundiger mit TÜV-Zertifikat für Schimmelpilzsanierung und Innendämmung

Fa. Detlef Peschel

Schwanweg 3
07980 Wildetaube

Tel.: 036625/21953
Funk: 0174/7333173



Hausmeisterdienste

Hans-Jürgen John

Rathenaustraße 15
07570 Weida

Tel.: 0171 / 670 86 47

Alle Arbeiten rund um's Haus wie:
Grünanlagenpflege, Gartenarbeiten,
Hausreinigung, Kleintransporte, Kleinreparaturen



**Verkauf von
Weihnachtsdekoration
und original
erzgebirgischer
Holzkunst!**

EP: Radio-Kästner

ElectronicPartner
LCD-PLASMA-TV, TELEKOMMUNIKATION, PC/MULTIMEDIA,
HAUSTECHNIK
Inhaber: Ronny Kästner
07570 Weida/Thüringen, Markt 8
Tel. 036603 42357, Fax 036603 43639
kontakt@radio-kaestner.de
www.radio-kaestner.de



**Fleischerei
Am Markt**
Inh. Isa Böhme
Fleisch und Wurstwaren
aus Mörsdorf
Echt Thüringer Qualität

**Qualität aus
Meisterhand**
Inh.: Isa Böhme
Markt 7
07570 Weida

Telefon/Telefax: 03 66 03 / 6 16 31

**Thüringer Fleisch- u. Wurstwaren
Ab sofort nehmen wir
GEFLÜGELBESTELLUNGEN
für Weihnachten entgegen!**

Hebamme SANDRA WAWRZYNIAK

rundumbetreuung
für mutter und kind
beleghebamme im kkh greiz

turmstraße 23 · 07570 weida
mobil: 0171 - 21 63 129 · e-mail: sandra.adeberg@web.de

Dor Blumdobbb
Montag bis Freitag: 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 bis 12.00 Uhr · Sonn- und Feiertage: 9.30 bis 11.30 Uhr

FLEUROF
Adventsfloristik
Brüderstraße 14 · 07570 Weida · Telefon: 03 66 03 / 6 26 69

Klaus Franke

Bastam, eine fast vergessene Familie aus Weida
– ein genealogischer Rückblick zur Ortsgeschichte in sieben Teilen

Teil VI:

Die Geschichte der Vipsburg (Fortsetzung)

Ein weiterer Beitrag zur Geschichte der Nachkommen von Johann Gottfried Bastam.
Fortsetzung zur Linie Johann Friedrich Bastam (1788 – ????)

Rückschläge und erhebliche Zerstörungen erlebte die florierende Gärtnerei Vipsburg durch zwei Brände im Jahr 1907, von denen in der „Weidaer Zeitung“ berichtet wurde: „Am 7. Januar ¼ 5 Uhr morgens brach ein Brand im Schuppen des Gärtners Bastam nahe der Vipsburg aus. Die Feuerwehr konnte kaum etwas retten, 50 Zuchttiere, die zum Teil Preise erhalten hatten, kamen um. (Kaninchen)“ (Weidaer Zeitung, 8. Januar 1907) Im November des gleichen Jahres berichtete die „Weidaer Zeitung“ von einem weiteren Brand in der Vipsburg: „Im November wurde der Holzschuppen des Gärtners Bastam, Besitzer der Vipsburg niedergebrannt. Darin war vor allendingen Heu untergebracht. Wegen der Schnelligkeit des Brandes informierte man die Feuerwehr nicht.“ (Weidaer Zeitung, 26. November 1907, Nr. 277)

– Feuer brach gestern Morgen ¼ 5 Uhr in dem Schuppen des Herrn Gärtner Bastam nahe der „Vipsburg“ aus. Der Brand gewann schnell an Ausdehnung, so daß die herbeigeeilte Feuerwehrmannschaft nicht mehr viel retten konnte. In dem Schuppen befand sich eine große Anzahl Kaninchen, welche zum Teil schon sehr viel Preise erhalten und wertvoll waren. 50 kamen leider in den Flammen um, so daß außer dem großen Materialschaden auch der andere Schaden nicht unerheblich ist. Wie das Feuer entstanden, ist mit Bestimmtheit noch nicht festgestellt.

– Vertretungsweise wird der Postassistent Herr Ischacher aus Stadt Elm vom 1. April ab bei dem hiesigen Kaiserl. Postamt tätig sein.
– Ueber einen Unglücksfall, der auf das leichtsinnige Hantieren mit Schußwaffen zurückzuführen ist, erfahren wir folgendes: ca. 15 Schulknaben „vergnügten“ sich am Sonntag in der Nähe der sog. Vipsburg mit Schießen und bedienten sich dabei eines scharfgeladenen Teschings bzw. einer Pistole. Die Betanlassung zu diesem leichtsinnigen Schießen gab den Kindern Schillers große dramatische Dichtung Wilhelm Tell, von der ihnen in der Schule erzählt worden war, und die – wie wir hören – demnächst auch in einer Schulfeier zur Aufführung kommen soll. Ob schon also die Schießerei gar keinem unrechten Gedanken entsprungen sein mag, können wir solche Art Schillerbegeisterung doch nicht anerkennen, denn Schußwaffen sind in der Hand von Kindern nicht so sicher aufgehoben, wie in der des bekannten schweizerischen Nationalhelden. Das ging auch aus der Schießerei am Sonntag hervor. Der Sohn des Gärtners B. hierfelbst wurde dabei in die rechte Seite der Brust geschossen und muß – obschon die Verletzung glücklicherweise keine sehr schwere ist – doch für eine geraume Zeit das Bett hüten. Tell's Apfelschuß soll weder von Kindern noch von Erwachsenen nachgeahmt werden!

Ein interessanter Hinweis, wenn gleich auch über ein etwas skurriles Ereignis, welches sich in der Nähe der Vipsburg zugetragen hat, findet sich in der „Weidaer Zeitung“ vom 31. März 1905: „ca. 15 Schüler hatten in der Schule Wilhelm Tell gelesen und wollten nun den Apfelschuß in der Nähe der Vipsburg mit Hilfe eines scharfgeladenen Teschings bzw. einer Pistole nachstellen. Dabei wurde der Sohn des Gärtners B. getroffen und mußte längerfristig das Bett hüten.“ (Weidaer Zeitung 1905, Nr. 77)

Der Gärtnermeister Gustav Rudolf Bastam verstarb am 8. Februar 1911. Seine Frau Pauline Ernestine Bastam lebte noch bis zum 30. August 1919. Das Grundstück der Vipsburg erbte ihre jüngste Tochter Maria Ernestine Bastam (geb. am 1. September 1883). Zusammen mit ihrem Ehemann, dem Elektromeister Max Kruschwitz bewohnte sie ein neu erbautes Haus mit der Hausnummer Vipsburg 1. Die Gärtnerei der Vipsburg erbte ihr Bruder Otto Berthold Bastam (geb. am 17. Januar 1886). 1912 wurde auf dem Gelände der Gärtnerei ein Wohnhaus gebaut (heute Paul-Fuchs-Straße 2). Otto Berthold Bastam war ebenfalls Gärtner und erhielt am 22. Oktober 1922 für seine Gärtnerei die Gewerbeerlaubnis. Auf seinem Grundstück befanden sich fünf Gewächshäuser, die er bevorzugt zur Aufzucht von Azaleen, Dracaenen, Aralien, Farne und Gebirgsnelken nutzte. 1967/68 verkaufte er seine Gärtnerei an die Familie Bender, die auf dem Gelände eine Autowaschanlage erbaute. (So war es einst, Teil IV K. u. G. Häßner) Am 23. August 1972 starb Otto Berthold Bastam im Alter von 86 Jahren. Seine sieben Kinder, die aus der Ehe mit Ida am Ende hervorgegangen waren, haben Weida verlassen. So lebte eine seiner Töchter, Ruth Bastam, bis zu ihrem Tod am 15. September 1999 in Fort Lauderdale im Bundesstaat Florida. Als Krankenschwester war die am 5. Januar 1918 geborene Tochter von Otto Berthold Bastam während des Zweiten Weltkrieges auf einem Lazarettschiff tätig und wanderte später in die USA aus. In ihrer Wahlheimat Miami arbeitete sie wieder als Krankenschwester im dortigen Krankenhaus. Als OP-Schwester nahm sie an einer der ersten Herzoperationen teil. Mit Eintritt in den Ruhestand sah Ruth Bastam ihre Berufung in der Missionsarbeit und war bis ins hohe Alter in peruanischen Andendörfern tätig. Sie war nie verheiratet. Ihr Vermögen vererbte sie der Kirche von Fort Lauderdale.

Die Grundstücke unterhalb der Vipsburg erbte Paul Rudolf Bastam (geb. am 2. April 1869), der zweitälteste Sohn von Gustav Rudolf Bastam. Paul Rudolf Bastam, der als Portier in der Jutespinnerei angestellt war, wohnte in der Quellenstraße 2. Seit 1895 war er mit der aus Zwickau stammenden Clara Frieda Schwarzenberg verheiratet. Diese beantragte am 12. Mai 1925 den Verkauf von Flaschenbier, vermutlich zur Versorgung der Jutearbeiter. Paul Rudolf Bastam war weit über Weidas Stadtgrenzen als Kaninchenzüchter bekannt. Immer wieder wurden in der „Weidaer Zeitung“ auf seine Auszeichnungen, die sich nicht nur auf seine Kaninchenzucht bezogen, hingewiesen:

– Auf der Zuchtkaninchen-Ausstellung in Liebertwolkwitz bei Leipzig erhielt Herr Franz Beyer-Weida für seine ausgestellten Silberkaninchen die silberne Medaille, sowie den 1. und 2. Preis. Herr Paul Bastam-Weida für Blackantan-Kaninchen eine silberne Medaille und einen Ehrenpreis.

„Auf der Zuchtkaninchenausstellung erhielt Paul Bastam für seine Blackantan-Kaninchen eine Silbermedaille und einen Ehrenpreis.“ (Weidaer Zeitung, 11. Januar 1905, Nr. 9)

– Auf der großen Kaninchenausstellung in St. Ingbert, welche vom 13.–15. Oktober stattfand und von 377 Nummern besichtigt war, erhielten die Herren Paul Bastam und Franz Beyer hierfelbst auf Silberkaninchen einen wertvollen Ehrenpreis zuerkannt.

„Auf der Kaninchenausstellung in St. Ingbert erhielt Paul Bastam für seine Silberkaninchen einen wertvollen Ehrenpreis.“ (Weidaer Zeitung, 18. Oktober 1906, Nr. 244)

„1907 erhielt der Portier Paul Bastam durch Bürgermeister Seiferth die Landwehrdienstausszeichnung 2. Klasse.“ (Weidaer Zeitung, 8. Mai 1907, Nr. 107)

Als Rentner wohnte Paul Rudolf Bastam bis zu seinem Tod am 17. Juli 1952 bei der Familie seiner Tochter in der Paul-Fuchs-Straße 45. Seinen Kindern vererbte er die Grundstücke an der unteren „Bocka“. Bereits 1925 war hier mit dem Bau von Wohnhäusern begonnen worden, in deren Folge eine Siedlung von vier Wohnhäusern entstand, benannt nach Albert Leo Schlageter, der 1923 von Franzo-

sen wegen Spionage standrechtlich erschossen wurde. Seit dieser Zeit galt er als Deutscher Freiheitsheld. Noch heute wohnen Nachfahren von Paul Rudolf Bastam in den ab 1925 erbauten Häusern in der Paul-Fuchs-Straße.

Die Vipsburg selbst wurde von Helene Metsch, geb. Böttcher, einer Enkelin von Gustav Rudolf Bastam und ihrem Mann, dem Fleischermeister Willy Metsch, gepachtet. Die Familie betrieb hier ein kleines Fuhrunternehmen. In der Nacht vom 31. August auf den 1. September 1925 brannte die Vipsburg vollständig bis auf die Grundmauern nieder. Beim Eintreffen der Feuerwehr standen bereits alle Gebäude in Flammen. Alle Habseligkeiten der Bewohner sowie ein Pferd und drei Ziegen wurden Opfer des Feuers. Die Bewohner selbst waren in der Brandnacht nicht im Gebäude. Sie besuchten das Weidauer Schützenfest. Als Brandursache wurde eine raffiniert angelegte Brandstiftung vermutet. Die Vipsburg wurde nach dem Brand nicht wieder aufgebaut.

² Gemeint sind „Black-and-Tan“ Kaninchen (schwarz und rostbraune Kaninchen).

³ Mit der Landwehr-Dienstauszeichnung 2. Klasse wurden Unteroffiziere und Soldaten geehrt, die mindestens an einem Feldzug teilgenommen und außerdem ihre Dienstpflicht in der Reserve und in der Landwehr gewissenhaft erfüllt hatten.

Der Baikalsee – die blaue Perle Sibiriens (4)

Um auf die größte Insel des Baikalsees zu kommen, ist wiederum Irkutsk der günstigste Ausgangspunkt.

Für ca. 12,00 EUR wird man mit dem Bus oder einem Großraumtaxi, das Gepäck auf dem Dach verstaut, auf überwiegend Schotterstraßen zur 200 km entfernten Insel Olchon gebracht. Bereits hier bahnen sich die ersten Kontakte mit unternehmungsfreudigen Outdoor-Touristen an.

Jeremy, ein Maschinenbauingenieur aus Frankreich und Pascha, ein Förster aus St. Petersburg mit seiner Frau Aischa, eine Französischlehrerin, waren meine unmittelbaren Reisebegleiter, die die 4,5 stündige Fahrt durch die Taiga, die Steppe und der Fährverbindung auf die Insel sehr kurzweilig gestalteten. An der Übersetzstelle angekommen, wie erfreulich, deutsche Worte! Hier verkaufte eine Frau eines ehemals in der DDR stationierten Soldaten Souvenirs.



Der Schamanenfelsen – Sinnbild des Baikalsees

Auf einer Schotterpiste mit faustgroßen Steinen ging es nun 50 km in Richtung der einzig größeren Siedlung, der Stadt Chuschir, weiter. Im Zentrum der 1000-Seele Gemeinde war die Fahrt zu Ende.

Hier erwarten hilfsbereite und sprachkundige Reiseleiter in einem kleinen Touristenzentrum die Gäste der Insel und organisieren, ohne aufdringlich zu wirken, Übernachtungen aller Kategorien und Erlebnistouren auf dem Land und auf dem Wasser. Hier bleibt kein bescheidener Wunsch offen! Mit den „Helden dieser Straßen“, den kleinen geländegängigen russischen Kleinbussen, deren Fahrer immer für einen landestypischen Imbiss sorgen, kann man jeden Winkel der Insel erkunden. Die Fahrer wetteifern um die leckerste Fisch-

suppe vom einzigartigen, nur im Baikalsee vorkommenden Omul und lassen die Touristen bewerten, wenn mehrere Reisegruppchen aufeinanderstoßen.

Die naturbelassene Landschaft, das einzigartige klippenbehafte Ufer und die malerischen Blautöne von Himmel und Meer beeindrucken den Naturfreund. Mit etwas Glück, welches ich hatte, kann man die einzigen Süßwasserrobben unserer Erde bei ihrem Jagen und Fressen beobachten. Das Wasser des Baikalsees ist so klar und sauber, dass von ihm das Teewasser geschöpft wird und der Taucher eine Sichtweite von mindestens 50 m hat. Allerdings ist es auch kalt! Ich badete bei 5 °C. Banjas (Saunen) am Ufer des Sees, in alten ausgedienten Militärfahrzeugen beflügeln die Badelust. Etwas traurig stimmt den Besucher der Insel der unübersehbare Zerfall der kollektiven Wirtschaft des Fischfangs, dessen Industriebranche das harmonische Bild des kleinen Städtchens trübt.

Sehr beeindruckend war das Wiedersehen mit meinem Freund Grigory. Er führt mit seiner Familie ein kleines Unternehmen, bestehend aus einem Internetkaffee (im Wohnwagen aus Deutschland – siehe Beitrag 1), einem Fahrradverleih und einem Souvenirverkauf in einer kleinen Jurte. Es ist ein beliebter Anlaufpunkt, besonders auch für die bescheidene Anzahl der deutschen Touristen.

W. Soldan

(Fortsetzung folgt)

Einladung zur 15. Pfötchenweihnacht

Alle Tierfreunde aus nah und fern sind am Heiligabend von 13 bis 15 Uhr ganz herzlich zur **15. Pfötchenweihnacht** im Greizer Tierheim, Am Tierheim 3 (Tel.03661-6443, E-Mail tierschutzkompetenz.greiz@web.de) eingeladen.

Das Christfest war schon immer eine Zeit des Miteinanders von Mensch und Tier. Ochs und Esel waren die ersten Gefährten des Jesuskinds und nicht nur die Hirten, sondern auch viele hundert Schafe und ihre Hütehunde empfingen die frohe Botschaft. Und auch in vielen Weihnachtsbräuchen ist es Sitte, den Tieren den Gabentisch zu decken.

Nicht ganz so alt, aber immerhin schon 15 Jahre, ist unsere „PFÖTCHENWEIHNACHT“: eine wunderschöne Gelegenheit, den Tieren den Gabentisch zu decken, die im Tierheim vergeblich auf ein richtiges Zuhause warten.

Wie in jedem Jahr steht auf dem Wunschzettel der 100 Katzen und 20 Hunde leckeres Futter an vorderster Stelle. Und ein Tier möchte besonders dringend von den Gästen gefüttert werden – unser Sparschwein. Ihre Spenden sichern die optimale tierärztliche Versorgung bei allen Krankheiten oder Verletzungen, ermöglichen Operationen und den Einsatz von Spezialfutter. Und sie helfen uns, dass jedes Tier ein warmes Plätzchen im geheizten Katzen-oder Hundehaus findet, egal wie lang und hart der Winter auch wird. Weihnachtsspenden können gern auch überwiesen werden (Konto des Tierchutzvereins 730394, BLZ 83050000, Sparkasse Gera-Greiz).

Natürlich freuen sich die Tierpflegerinnen wieder über Waschpulver, Geschirrspülmittel und Küchenrollen. Nicht benötigt werden Bettwäsche, Handtücher, Decken, Körbchen und Spielzeug. Davon sind die Lager noch vom letzten Weihnachtsfest gut gefüllt.

Katzenkratzbäume in jeder Größe sind heiß begehrt. Deshalb sollten sie möglichst standfest sein, damit sie dem Ansturm der Stubentiger standhalten.

Seit dem 6. Jahrhundert hält sich übrigens das Gerücht, dass die Tiere in der Heiligen Nacht sprechen können. Wollen wir alle dazu beitragen, dass die Tierheimtiere nur Gutes über uns Menschen sprechen ... Sweety, Stöpsel, Fee und viele andere Vierbeiner warten gespannt auf Sie!

HÖFER

COMPUTERSTICKEREI

Die Geschenkidee zu Weihnachten

Wir besticken für Sie nach Ihren eigenen Vorlagen und Wünschen Textilien jeder Art, auch Handtücher mit Weihnachtsmotiven, mit den Namen Ihrer Kinder, Enkel, Omas, Opas usw.

Alles auch ab 1 Stück möglich!



Überzeugen Sie sich von unseren hochwertigen Stickarbeiten und lassen Sie sich mit einem unverbindlichen, kostenlosen Angebot überzeugen.

Firmensitz: Mosen 81 · 07570 Wünschendorf
Telefon: 0173-7722146 + 036603-87903 · Fax: 036603-87103
www.stickerei-hoefler.de

BURKHARDT

Fein-Bäckerei & Cafe

in der Geraer Straße 23 (gegenüber Edeka-Markt)
Telefon: 03 66 03 / 646 380

Unser Angebot vom 25.11. – 7.12.2013:

kernig-saftiges
Karotten-Kürbiskern-Brot
750 g für **2,30 €**

... außerdem
leckere Pizzazungen!

Montag bis Freitag 6.00 bis 18.00 Uhr
und Samstag 6.00 bis 12.00 Uhr geöffnet!



GARTEN- & LANDSCHAFTSPFLEGE FORSTSERVICE

- Baumfällung
- Pflanzung & Jungbestandespflege
- Zaunbau

- Baum- & Heckenschnitt
- Grünschnitt

- Pflasterarbeiten



Mail: JensLippold@gmx.de

Hauptstraße 1 Telefon:
07570 Hohenölsen 01 71 / 53 30 107

Reiner SPANNER

Thüringer Brennstoffgroßhandel GbR

Kohle & Heizöl

jetzt bevorraten!

Mehla, Mehlaer Hauptstraße 2 036622 / 51869
07950 Zeulenroda-Triebes



Am 30.11.2013

von 13 - 17 Uhr

in der Bahnhofstraße 6 in Weida

Plätzchenmarkt

mit leckeren selbstgebackenen Plätzchen und großer Auswahl an wunderschönen Adventsgestecken der Fa. **Dor Blumdob**

Glühwein, Kaffee und Tee

Dirk Baake.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Regines Imbiss

Bahnhofstr. 6 • 07570 Weida • Tel.: 0171/9402341

Weidaer Taekwondo international

Auf eine sehr lange Reise begaben sich 4 Sportler unserer Abteilung, denn das Ziel sollte Belgrad (Serbien) sein. In der dortigen „Hala Pionir“, einer riesigen Sporthalle mit einer Kapazität von 8150 Plätzen, fand am 26. und 27. Oktober 2013 die Serbia Open, ein A-Class Turnier der ETU statt. Für Jasmin Richter sollte es eine weitere internationale Bewährungsprobe sein, für Sebastian Winter und Stev Brauner war es der erste Einsatz als International Referee auf internationaler „Bühne“.



Stev Brauner, Jasmin Richter und Sebastian Winter in Belgrad (v.l.n.r.)

Es waren insgesamt knapp 1000 Kämpfer aus allen möglichen Ländern gemeldet. In Jasmins Kampfklasse (Jugend B – 47kg) gingen 19 Sportlerinnen aus 12 Nationen an den Start. Jasmins Gegnerin im Vorrunden-Kampf kam aus Griechenland. Die erste Runde war ausgeglichen, da sich Jasmin noch recht schwer tat. Doch ab Runde 2 kam sie besser in den Kampf und landete einige schöne Treffer, unter anderem auch zum Kopf. So konnte sie den Kampf letztendlich deutlich mit 19:7 für sich entscheiden. Jetzt hieß es, noch reichlich 3 Stunden auf den nächsten Kampf warten. Im Viertelfinale ging es dann gegen eine iranische Kämpferin. Der Kampf war recht ausgeglichen und entgegen der eigenen Erwartungen führte Jasmin kurz vor Ende der 3. Runde mit 5:2 Punkten. Doch ein winziger Moment der Unachtsamkeit genügte der Gegnerin, um einen leichten Kopftreffer zu landen und zum 5:5 auszugleichen. Nun musste der „Sudden Death“ die Entscheidung bringen. Leider erzielte die Iranerin zuerst den entscheidenden Punkt. Natürlich war Jasmin enttäuscht, das Halbfinale schon so nah vor den Augen, doch noch verloren zu haben. Doch die Niederlage ist kein Grund zur Traurigkeit, denn das Turnier bewies einmal mehr, dass Jasmin sich an internationales Niveau herangearbeitet hat.

Es war sozusagen kaum Zeit zum Lüftohlen, denn bereits eine Woche später, am 02.11., fand in Hildburghausen der Thüringer Löwenpokal statt. Unter den knapp 160 Teilnehmern befanden sich auch 6 Sportler unserer Abteilung. Sozusagen in letzter Sekunde verpasste Celine Rüdiger den Einzug ins Halbfinale, da sie zum Ende der 3. Runde noch einen Treffer hinnehmen musste und denkbar knapp mit 18:19 verlor. Anders sah es bei ihrer Schwester Chantal aus, die gewann ihren Kampf um den dritten Platz vorzeitig mit 18:0 Punkten. Ebenso überlegen sicherte sich Emily Buchholz den 3. Platz, sie gewann auch vorzeitig, da ihre Gegnerin beim Stand von 9:1 aufgab. Den zweiten Platz sicherte sich Paula Kurtz, die sich im Finale einer Kämpferin aus Gera geschlagen geben musste. Wie schon bei den letzten regionalen Turnieren, holten sich die Geschwister Jasmin und Rico Richter die Goldmedaille. Rico wurde in Ermangelung von Gegnern sogar eine Alterklasse nach oben gestuft und hatte dort trotzdem seine Gegner im Griff. Jasmin gewann ihre Kämpfe in gewohnter Manier überlegen und vorzeitig.

Die Bilanz von 2x Bronze, 1x Silber und 2x Gold bei sechs teilnehmenden Sportlern war mehr als zufriedenstellend.

Mehr Informationen sowie Bilder unter www.tkd-weida.de.

R. Richter

IHR PARTNER FÜR ALLE **SICHERHEITSFRAGEN**

Jahn

Wach- & Sicherheitsdienste

Büro Weida

Neustädter Str. 51 • 07570 Weida

Tel./Fax: 03 66 03 / 71 64 25

www.jahn-wachdienste.de

- Objektschutz
- Streifendienst
- Personenschutz
- Geld- u. Werttransporte
- Aufschaltung auf VdS-Sicherheitszentrale
- Veranstaltungsschutz
- Alarmanlagenbau
- Arbeitssicherheit
- Detektei

DENN SICHERHEIT IST **VERTRAUENSACHE**

Sozialverband VdK OV Weida/Umgebung

Einladung

Mit einem gemütlichen Beisammensein wollen wir die letzte Versammlung **am Mittwoch, dem 11.12.2013** durchführen.

Ort : „Klosterschänke“ in Weida (Nähe ehemaliges Krankenhaus), **Beginn**: 17 Uhr

Der Ortsverband wünscht seinen 116 Mitgliedern eine angenehme Advents- und Weihnachtszeit und alles Gute für 2014.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr OV Weida Umgebung – Ströhla, A., 036603/40855

www.KuP-adeberg.de

Geraer Straße 4 • 07570 Weida • Tel.: 03 66 03 / 4 00 77

- Ihr Leiharbeiter -

Veranstaltungshinweis:

Am 30. November 2013 heißt es wieder im „Talschlösschen“ in der Quellenstraße 1 in Weida: Christa Pollähne erzählt und Marlis Scheffel liest „Geschichten am Kamin“.

In gemütlicher Atmosphäre hören Sie neue, alte, fromme und freche Geschichten im Advent. Kartenvorbestellung: Tel. 036603 40999

1. + 2. ADVENT

je Samstag & Sonntag ab 11.00 Uhr

☆ **Bunter** ☆

Weihnachtsmarkt

KRÄUTERHOF

☆ **Sänger** ☆

Wetzdorf 8

Denken Sie an die Weihnachtsgrüße für Ihre Kunden und Geschäftspartner durch eine schön gestaltete **Weihnachtsanzeige** im „Weidaer Wochenblatt“!

Wir gestalten auch wieder unsere beliebten Sammelseiten!

Wir beraten Sie gern, auch bei Ihnen vor Ort.

Anruf genügt!

036603 5530

Ihre Druckerei Wüst



ARD kündigt Start von weiteren HD-Programmen für Dezember an

Die ARD startet am 5. Dezember insgesamt neun weitere Sender im hochauflösenden Fernsehformat HDTV: Die Sender RBB Brandenburg HD, RBB Berlin HD, MDR Sachsen HD, MDR S-Anhalt HD, MDR Thüringen HD und HR Fernsehen HD starten am 5. Dezember ihren regulären Sendebetrieb in HD (720 p) und sind dann unverschlüsselt und ohne zusätzliche Kosten über Ihren Kabelfernsehanschluss zu empfangen.

Auch die so genannten Digitalkanäle der ARD, Tagesschau 24 HD (früher Eins Extra genannt) und Eins Plus HD kommen mit brillanten Bildern und exzellentem Ton in HDTV hinzu. Eins Festival HD wurde derzeit im Dauerbetrieb ausgestrahlt und wird ab 5. Dezember auf einer neuen Frequenz zu empfangen sein.

Um alle neuen Programme empfangen zu können, müssen Sie einen Sendersuchlauf an Ihrem Empfangsgerät durchführen.

Frequenz 153 MHz, SR 6900, Mod. 256 QAM

- RBB Brandenburg HD
- RBB Berlin HD
- MDR Sachsen HD
- MDR S-Anhalt HD
- MDR Thüringen HD
- HR Fernsehen HD

Frequenz 161 MHz, SR 6900, Mod. 256 QAM

- Tagesschau 24 HD
- Eins Festival HD
- Eins Plus HD

Mit dem angekündigten Start der weiteren ARD-HD-Programme im Dezember sind zukünftig fast alle öffentlich-rechtlichen Fernsehprogramme über KabelWeida in HDTV zu empfangen.

Änderung im analogen Fernsehempfang

Die Ausstrahlung der neuen HD-Programme wird unverschlüsselt auf zwei Kanälen über Ihren Kabelanschluss KabelWeida erfolgen, die noch bis dahin für die analoge Senderausstrahlung genutzt wurden. Die analogen Programme Pro7 und Vox tauschen ihren Programmplatz mit Viva und n-tv. Die analogen Programme Viva und n-tv entfallen. Alle Kunden, die noch den analogen Empfang nutzen, sollten dringend auf digitalen Empfang wechseln.

**electronic
anders**

Rosenstraße 1
07570 Weida
Tel: 036603/607544
www.kabelweida.de

Landgasthof „WEIBERWIRTSCHAFT“ Mittelpölnitz



Inh. Brigitta Kohlschütter
Tel.: 036482 / 30779 · Handy: 0171 / 8764945

Wir haben für Sie geöffnet:	Mo. - Mi.: 7.00 - 14.00 Uhr 17.00 - 21.00 Uhr
	Do. 7.00 - 14.00 Uhr
	Freitag: Ruhetag
	Sa. - So. 8.00 - 21.00 Uhr oder nach Vereinbarung

September - April KARPSENSAISON
(tel. Bestellung samstags bis 9.00 Uhr)

Naturrind - Richter

direkt vom Erzeuger aus biologischer Aufzucht/Haltung

10 kg Rindfleisch
(ca. 2,0 kg Rouladen, 3,0 kg Braten, 0,5 kg Steak/Lende, 2,5 kg Kochfleisch, 2,0 kg Knochen (Fleischknochen))

nur **8,50 € pro kg**

Bestellungen bitte telefonisch

Naturrind Richter
Zedlitz 9a · 07557 Zedlitz · www.naturrind-richter.de
Telefon 03 66 03 / 4 26 64 (Lieferung mgl.)



Am 15. April war für uns der 2. Weltkrieg zu Ende

von Karl-Heinz Pfannenschmidt

– Fortsetzung –

Nach den Amerikanern nun die Sowjets

Nun waren Sie da – die rote Armee besetzte ab Juli 1945 die westsächsischen Gebiete und Thüringen, welche zuvor von den amerikanischen Kampfverbänden erobert wurden. Da wir 1/4 Jahr von den Amerikanern besetzt waren, wurden diese Gebiete durch das Potsdamer Abkommen und den Viermächtestatus von Berlin den sowjetischen Truppen als Besatzungsgebiet zuerkannt.

Keiner aus der Bevölkerung konnte sich so richtig über diese Entscheidung freuen, denn durch die faschistische Propaganda wurde den Menschen Hass gegenüber den Russen und Angst eingehämmert und man hatte sich ja schon an die Amerikaner gewöhnt.

Eine neue Ära begann, es wurde ein komplettes Umdenken der Menschen für diese neue Situation abverlangt. Noch am gleichen Tag, nachdem die letzten Amerikaner das Stadtgebiet von Weida verlassen hatten, sind wir Jungs aus der Schillerstraße (heute Rathenaustraße) in die Stadt zum Platz der SA (heute Platz der Freiheit) gelaufen, um die neuen Besatzer in Augenschein zu nehmen. Was war das für ein Unterschied zwischen diesen Armeen.

Die Amerikaner hatten von der Technik, der Ausrüstung des Kriegsmaterials bis hin zur Versorgung alles. Die neuen Besatzer nichts dergleichen. Zwei kleine SIS-LKW, Pferdegespanne mit Panjewagen und ein alter Personenwagen für den Kommissar waren als Erstes zu sehen. Die Rotarmisten waren sehr, man könnte fast sagen, ärmlich, ausgerüstet. Man sah ihnen noch die Strapazen des langen Vormarsches und der letzten Kampfhandlung an. Es war ein lustiges Volk – ein Soldat hatte die Ziehharmonika um die Schulter hängen, nahm sie herunter und spielte die uns jetzt so bekannten russischen Volksweisen. Wir waren, wie auch alle anderen Menschen, sehr erstaunt – durch die Musik dieses Soldaten wurden alle Vorurteile automatisch abgebaut und die „Scheu“ vor dieser Armee genommen. Die meisten Soldaten saßen auf den Fahrzeugen oder Pferdegespannen und ließen sich das Essen schmecken. Man musste uns wohl den großen Hunger angesehen haben, wie wir ihnen so sehlich beim Essen zusahen, denn wir mussten noch bis zum Abend warten, bis Mutter etwas auf den Tisch zu bringen hatte. Ein Soldat winkte mich, da ich wohl auch der kleinste von uns war, zu sich und sprach in gebrochenem Deutsch zu mir „dawai (los) ess, ess“ und gab mir eine Scheibe Schwarzbrot und ein Stück Speck. Verschämt nahm ich es an mich, wofür ich mich bedankte und er sagte, „Druschba“ (Freundschaft). Dieses war unsere, auch meine erste Begegnung mit den neuen Besatzern. Zuhause wollten meine Eltern gar nicht erst glauben, was mir geschah, aber ich hatte ja noch ein kleines Stück Brot und Speck in der Hand, womit ich sie überzeugen konnte.

Am nächsten Tag, wir saßen bei Flehmigs Villa am hinteren Tor (jetzt Pflegeheim August Frölich) in der Neustädter Straße/Rathenaustraße und heckten für den Tag neue Pläne aus. Plötzlich sahen wir, wie ein sowjetischer Offizier und Rotarmisten das Anwesen der Familie Fritz Flehmig besetzten und sich niederließen. Frau Erika Flehmig stand mit ihren 3 Kindern Fritz, Wolfgang und Margit auf der Freitreppe zum Gartengrundstück und wir mussten zusehen, was ihnen geschah. Wir hatten nicht mitbekommen, was Frau Flehmig mit dem Offizier diskutiert hatte. Es war für sie bestimmt nichts Erfreuliches. Inzwischen war eine große Anzahl von Soldaten auf das Anwesen der Familie Flehmig mit einem LKW und einer Feldküche im Schlepp aufgefahren. Die Soldaten ließen sich im Garten auf dem Rasen nieder und nach kurzer Zeit wurde aus der Feldküche Essen verteilt. Zwei junge Soldaten kamen auf uns zu und brachten 2 Schüsseln Suppe und Löffel zu uns ans Tor, welche wir essen sollten. Es war eine kräftige Weißkohlsuppe (Kapuschk), die wir mit großem Hunger aßen. Diese Geste an uns Kinder war einmalig.

In den nächsten Tagen lief alles nach Plan. Befehle (Nr. 1 usw.) - wie viele es auch waren, durch Marschall „Sokolowski“ waren an der Tagesordnung, nach denen man sich genau richten musste. Ein neuer Bürgermeister wurde eingesetzt, ein antifaschistisches Komitee von bekannten Weidaer Bürgern, die den Nazis nicht besonders angetan waren und in der kommunistischen Bewegung vor 1933 tätig waren, wurde von den Stadtkommandanten für besondere Aufgaben eingesetzt. Genosse Erbismann war für Ordnung und Sicherheit als Polizeichef eingesetzt. Er bekam einen alten VW Kübelwagen der Wehrmacht und einen Fahrer Herr Füg (Papa) zugeteilt. Das war ein Aufsehen in der Stadt, dass einem Weidaer Bürger von den Besatzern diese Aufgabe übertragen wurde. Für die einstweilige Versorgung und Verteilung von Lebensmitteln waren Herr Pechmann und Paul eingesetzt.

Die Weidaer Genossen Roland, Obenauf, Leichhauer und Funk wurden ebenso für wichtige kommunale Aufgaben eingesetzt. Nach einer geraumen Zeit wurde im Hotel Goldener Ring die Kommandantur eingerichtet. Die Befehle wurden von dieser zentralen Stelle für die Stadt Weida erteilt. Befehlshaber der sowjetischen Streitkräfte in Thüringen war Marschall Sokolowski.



Goldener Ring am 1. Mai 1946

Heute wissen wir, dass dies die Teilung Deutschlands war. Im Westen Deutschlands die amerikanische, englische und französische Zone. Die BRD und die DDR waren vorprogrammiert. Wir im Osten können stolz sein, dass die friedliche Revolution am 9. November 1989 die Grenzen für ein gesamtes Deutschland fallen ließ.

WEIHNACHTSORATORIUM in der Stadtkirche

Am 1. Dezember, 1. Advent, findet um 19:30 Uhr in der Stadtkirche St. Marien das traditionelle Weihnachtskonzert der ev.-luth. Kirchgemeinde Weida statt. Auf dem Programm stehen in diesem Jahr die Kantaten I + IV – VI des Weihnachtsoratoriums vom Johann Sebastian Bach. Unter der Leitung von Propsteikantor Patrick Kabjoll musizieren Friedericke Stübner-Garbade – Sopran, Anne Katharina Thimm – Alt, Albrecht Sack, Gun-Wook Lee – Bass, das Reussische Kammerorchester Gera, die Kantorei Weida und die Kurrende Weida.

Mit diesem Konzert wird die Advents- und Weihnachtszeit festlich eingeläutet. Mit glänzenden Trompetentönen, zarten Arien und besinnlichen Chorälen wird das weihnachtliche Geschehen erzählt und gedeutet.

Karten zu 8,- € (Mittelschiff und Mittelempore) und zu 6,- € (Seitenschiff und Seitenempore) sind ab sofort im Kirchbüro, Kirchplatz 4 und bei allen Chormitgliedern sowie an der Abendkasse erhältlich.

P. Kabjoll

einfach besser wohnen...



KOSTENLOSE HOTLINE: 0800 3658231



- barrierefrei/Bad mit Dusche
- mit Balkon & Aufzug
- Stellplatz möglich
- Einkaufsmöglichkeiten, Ärzte & ÖPNV sind in 3 Min. erreichbar

Nutzungsgebühr pro Monat
272,02 € / 38,86 m²
 zuzüglich Nebenkosten

...und selbstbestimmt leben - komfortabel und kommunikativ in einem barrierefreien Umfeld unter Gleichgesinnten. Der neue Seniorenwohnpark bietet barrierefreie und altersgerecht gestaltete 2- und 3-Raumwohnungen zwischen 29 und 76 qm in hervorragender Lage nahe dem Kaufland Lusan.

Der parkähnliche Außenbereich lädt mit seinem barrierefreien Rundweg, mehreren Rastmöglichkeiten und dem Steingarten zu gemütlichen Spaziergängen an der frischen Luft ein. Ein Großteil ist bereits vermietet. Einige attraktive Wohnungsangebote warten noch auf Sie.

AUFBAU
 einfach besser wohnen
 www.aufbau-gera.de

Seniorenwohnpark
 „ZUR ALTEN SCHULE II“
 Schleizer Straße 26 · 07549 Gera

Haben wir Ihr Interesse geweckt - dann kontaktieren Sie uns und vereinbaren Sie einen individuellen Besichtigungstermin.

WBG „Aufbau“ Gera eG · Goethestraße 6 · 07545 Gera · Telefon: 0365 823310 · E-Mail: wbg@aufbau-gera.de · www.aufbau-gera.de

Alte Schule – neues Leben

WBG „Aufbau“ Gera eG übergibt erste Wohnung im Seniorenwohnpark „Zur alten Schule II“ in Gera

Gera, 18.11.13.
 Es war der 4. Februar 2013. Seinerzeit begannen die Baumaßnahmen am neuen Seniorenwohnpark der Wohnungsbaugenossenschaft „Aufbau“ Gera eG an der Schnittstelle zwischen Lusan und Debschwitz. Am heutigen Montagmorgen begrüßten die beiden Vorstände Andreas Schrickler und Axel Bartzok die ersten Mieter zur feierlichen Wohnungsübergabe in der Schleizer Straße 26. Helga und Ernst Schneider sind überglücklich, ihre barrierefreie 2-Raumwohnung im bereits fertiggestellten Teil der ehemaligen Schule beziehen zu können.

Das Ehepaar, dass auf Grund gesundheitlicher Umstände eine neue Wohnung suchte, ist die erste von zukünftig 122 Mietparteien im neuen Objekt. Im Mai 2014 erfolgt die komplette Fertigstellung der ehemaligen Förderschule. Bereits jetzt sind gut 60 Wohnungen neuen Mietern versprochen, bestätigt Andreas Schrickler. Für die noch freien ist die Nachfrage sehr hoch.

Maik Schmidt, Leiter des Vermietungsmanagements der Genossenschaft, weiß, dass viele Interessenten den Wunsch haben, sich die neuen Wohnungen einmal direkt vor Ort anschauen zu können. Dieser Bitte kommt die WBG „Aufbau“ Gera eG sehr gern nach. Am 7. Dezember öffnen sich die Wohnungstüren im Seniorenwohnpark „Zur alten Schule II“ in Gera an einem „Tag der offenen Türen“. Zwischen 9.00 und 12.00 Uhr können die Interessenten dann direkt vor Ort die unterschiedlichen Wohnungstypen im Seniorenwohnpark in Augenschein nehmen und ihre Fragen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Vermietungsmanagements der Wohnungsbaugenossenschaft stellen.

Helga und Ernst Schneider haben sich bereits entschieden. Noch diesen Freitag rollt der Umzugswagen Richtung Seniorenwohnpark. Dann kann das Ehepaar künftig alle Vorzüge des modernen und auf die besonderen Lebensumstände seiner Mieter zugeschnittenen Seniorenwohnparks genießen.



TRAU DICH FAHRSCHULE GMBH

07570 Frießnitz · Vor der Harth 8 · ☎ 03 66 03 / 6 01 77 o. 03 66 03 / 4 40 94

NÄCHSTER LEHRGANG
16.12. - 23.12.2013



Nutzen Sie zur Anmeldung auch unsere Annahmestelle:
Weida: Neustädter Str. 3 · 03 66 03 / 4 22 37

Anmeldung – Schulanfänger für das Schuljahr 2014 / 2015 in Hohenölsen

Am Dienstag, **10.12.2013**, von **08:00 bis 15:00 Uhr** und Donnerstag, **12.12.2013**, von **08:00 bis 15:00 Uhr** findet in der **Staatlichen Grundschule Hohenölsen** die **Anmeldung** der Schulanfänger für das Schuljahr 2014 / 2015 statt.

Alle Kinder, die **bis zum 1. August 2013 sechs Jahre alt** werden, sind bei der Grundschule ihres Schulbezirkes anzumelden.

Ein Kind, das am 30. Juni eines Jahres mindestens fünf Jahre alt ist, kann auf Antrag der Eltern am 1. August desselben Jahres in die Schule aufgenommen werden.

Der **Einzugsbereich** für unsere Schule umfasst folgende Gemeinden: Hohenölsen mit OT Neudörfel, Oelsengrund und Kleindraxdorf, Teichwitz, Steinsdorf mit OT Gräfenbrück, Nattermühle, Schüptitz und Loitsch, Schömberg.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung die Geburtsurkunde Ihres Kindes mit.

gez. Katrin Schimmel – Schulleiterin

Für gutes **Heizöl** sind wir der richtige Ansprechpartner!

thermoPlus
 HEIZÖL

Heizöl - Weiße

Schloßstraße 14
 07980 Berga/E.

Einfach anrufen und bestellen:

036623 - 204 02

Partner der **TOTAL**



Word, Excel, Outlook, CAD



Schulung am Platz
 für Firmen oder Privat
 Mobil: 0176 80093040
 http://pc-training.jimdo.com

Weihnachtskonzert in der Stadtkirche St. Marien zu Weida

„Harmonika Jugendorchester Weida“

Leitung: Frau Klein

8.12.2013 um 17.00 Uhr





Reform der Prozesskostenhilfe zum 01.01.2014

Autorin
Rechtsanwältin
Kathleen Jahn
Fachanwältin
für Familienrecht

Zum 01.01.2014 treten neue Vorschriften zur Prozesskostenhilfe in Kraft. Diese enthalten verschärfte Vorschriften für die Betroffenen.

1. So sieht das neue Gesetz vor, dass dem Verfahrensgegner jetzt regelmäßig vor der Bewilligungsentscheidung Gelegenheit zur Äußerung über die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse des Antragstellers zu geben ist. Das bedeutet, dass der Verfahrensgegner zukünftig einen Einblick in die Erklärung über die persönlichen Verhältnisse nebst den dazugehörigen Anlagen erhält und dazu Stellung nehmen darf. Anspruch darauf besteht aber nicht. Das Gericht entscheidet hier im Einzelfall.

Nur in ganz besonderen Ausnahmefällen ist von diesem Grundsatz abzuweichen. Eine solche Ausnahme könnte zum Beispiel dann gegeben sein, wenn der Gegner zu den persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen des Antragstellers überhaupt keine Kenntnis hat und deshalb dazu keinerlei belastende Angaben machen könnte.

2. Das Gericht ist zukünftig befugt, jederzeit und ohne besonderen Anlass die Partei zu einer Erklärung über mögliche Veränderungen der persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse aufzufordern. Es ist zukünftig eine regelmäßige Überprüfung in bestimmten zeitlichen Abständen zulässig. Hinzu kommt, dass dem Antragsteller bestimmte Mitteilungspflichten auferlegt werden. So muss der Antragsteller die Änderung seiner Anschrift unaufgefordert dem Gericht mitteilen. Auch eine wesentliche Einkommensverbesserung ab einer Erhöhung von monatlich 100,00 € sowie der Wegfall abzugsfähiger Belastungen sind dem Gericht unaufgefordert mitzuteilen. Verletzt der Antragsteller diese Pflicht, so ist das Gericht befugt, die Prozesskostenhilfebewilligung rückwirkend aufzuheben.

Zukünftig wird es auch so sein, dass beispielsweise in einem Schadenersatzprozess, in welchen Schmerzensgeld oder Schadensersatz an den Antragsteller gezahlt wird, er diese Beträge zur Prozessfinanzierung einzusetzen hat. Er ist nach Abschluss des Verfahrens verpflichtet, dies gegenüber dem Gericht unaufgefordert mitzuteilen. Dies führt wohl dann dazu, dass auch in solchen Fällen die zuvor bewilligte Prozesskostenhilfe aufgehoben wird.

3. Die wichtigste Änderung ist allerdings der Umstand, dass die Prozesskostenhilfe nachträglich aufgehoben werden darf. Die Aufhebung hat zur Folge, dass die Bewilligung der Prozesskosten-

hilfe rückwirkend aufzuheben ist, mit der Folge, dass der Antragsteller die Kosten des Verfahrens bzw. für seinen Rechtsanwalt selbst zu tragen hat.

Eine Aufhebung erfolgt deshalb zukünftig, wenn die Erklärung über die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse nur ungenügend abgegeben wird, der Antragsteller gegen die Verpflichtung zur ungefragten Information des Gerichts über wesentliche Verbesserung der Einkommensverhältnisse verstößt oder wenn zwar die Auskünfte erstattet werden, diese aber inhaltlich eine unrichtige Änderungsmitteilung enthalten.

Das Gericht kann des Weiteren die Bewilligung der Prozesskostenhilfe aufheben, soweit eine beantragte Beweiserhebung im Zeitpunkt der Bewilligung der Prozesskostenhilfe noch nicht berücksichtigt werden konnte oder der Beweisantritt mutwillig erscheint.

Insofern kann das Gericht eine Teilaufhebung der Prozesskostenhilfebewilligung für bestimmte Beweiserhebungen vornehmen.

Bislang bestand diese Möglichkeit nicht. Der Gesetzgeber hat die Neuerung damit begründet, dass eine verständige, selbst zahlende Partei, ihre Prozessaussichten auch während des laufenden Prozesses überprüft und dann wohl zu dem Ergebnis kommen würde, keine weiteren Kosten entstehen zu lassen. Diese Auffassung wird auf den Prozesskostenhilfeempfänger ausgeweitet, denn für aussichtslose Verfahren soll keine Prozessführung auf Steuerzahlerkosten mehr gestattet werden.

JAHN · RECHTSANWÄLTE

Büro Weida: Neustädter Str. 25 · Tel.: 036603/46064 · Fax: 46065 · E-Mail: weida@kanzlei-jahn.de
Büro Pößneck

AUTOGAS – die bessere Alternative
Der Umbau auf Autogas günstiger als je zuvor.

Bahnhofstr. 33 · 07570 Weida
Tel.: 03 66 03 / 7 15 32
Fax: 03 66 03 / 7 15 42
Internet: www.freund-automobile.de
E-Mail: freund-automobile@t-online.de

Herbert u. Volkmar Freund GbR

Beton-Garagen



Werk u. Ausstellung
Stregdaer Allee 1a
99817 Eisenach
www.hundhausen.de



Tel. 0 36 91/85 01 - 0

Sven Junge 

Meisterbetrieb für
Dacheindeckungen
Bauklempnerei
Sanitärinstallation

07570 Weida
Hugo-Wachter-Str. 13

Metalldacheindeckungen

- Dacheindeckung in Metall, PREFA und Ziegel
- Bauklempnerarbeiten
- Dachsanierung
- Wärmedämmung u.s.w.

Tel.: 03 66 03 / 4 24 98
Fax: 03 66 03 / 6 06 64
Funktelefon: 01 71 / 2 33 89 85
www.klempnerei-junge.de

Weihnachtliche Gesänge mit den „Octavians“ im Kloster Mildenfurth

Am Sonntag, dem 15.12., 17 Uhr, werden nach dem Geläut der Kulturglocke des Klosters Mildenfurth weihnachtliche Gesänge aus acht jungen Männerkehlen das Kreuzgewölbe des ehrwürdigen Konzertsaaes erfüllen.

Die aus Jena stammenden Octavians gehören zu den gefragtesten Vokalensembles im Thüringer Raum.

Sie überzeugen mit ihrer Vielseitigkeit, Ausstrahlung und stimmlicher Ausgewogenheit bei Konzerten im großen wie im kleinen Rahmen.

Die Formation gründete sich aus acht ehemaligen und aktiven Mitgliedern des Knabenchores der Jenaer Philharmonie im Jahr 2006. Es folgten zahlreiche regionale und internationale Auftritte, unter anderem in England, Spanien, Italien, Schweden, Frankreich und der Schweiz. Zu den innerdeutschen Höhepunkten zählen Konzerte im Auftrag der Jenaer Philharmonie, des Thüringer Musikrates und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Im Mai 2010 gewannen die Octavians beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ den ersten Preis. Sie setzten sich gegen eine deutschlandweite Auswahl von a-capella-Ensembles durch und überzeugten gleichermaßen Publikum und Jury mit einer perfekten Mischung aus Freude am Musizieren und Qualität.

2011 gewannen die Octavians beim internationalen a-capella-Festival „Vokal Total“ in Graz ein Silber-Diplom und gaben sich damit nur knapp der professionellen internationalen Konkurrenz geschlagen. Die Zuhörer im Kloster Mildenfurth können sich sowohl auf festlich ergreifendes als auch auf moderneres weihnachtliches Liedgut freuen.

Wegen der erwarteten Besucherzahl empfiehlt der veranstaltende Arbeitskreis Kunst und Kultur eine telefonische Platzreservierung unter 036603/88276.



Joachim Bauer

Töpfern und Handarbeit für interessierte Bürger

Wer Lust und Freude hat, mit Ton zuarbeiten, seine Ideen und Kreativität umsetzen möchte, für den findet ab Montag, dem 02.12.2013, wieder jeweils den 1. Montag im Monat, um 15.30 Uhr das „Töpfern für interessierte Bürger“ in der „Schule an der Weida“ statt.

Neben dem Töpfern bieten wir auch Termine für „Handarbeit“ an. In geselliger Runde können Sie ab dem 06.12.2013 sticken, häkeln, stricken oder klöppeln. Jeweils an einem Freitag im Monat können Sie um 13.30 Uhr sich ausprobieren. Interessierte melden sich unter der Telefonnummer 44082.

Termine „Töpfern“: 02.12.13 / 06.01.14 / 03.02.14 / 03.03.14 / 07.04.14 / 05.05.14 / 02.06.14 / 07.07.14 / 06.10.14 / 03.11.14 / 01.12.14

Termine „Handarbeit“: 06.12.13 / 17.01.14 / 14.02.14 / 28.03.14 / 11.04.14 / 23.05.14 / 20.06.14 / 04.07.14 / 12.09.14 / 24.10.14 / 21.11.14 / 12.12.14

Wir freuen uns auf Sie.

**1. Weidaer KlosterSlam
Erster Poetry-Slam in Weida
am 23.11.2013, 19.00 Uhr
Klosterschänke, Marktstr. 8, Weida, Thüringen**

6 Slammer – 2 Vorrunden – 1 Finale
Moderation: Rainer Wüst, Eintritt 5,- Euro

++ 6 Jahre in Weida +++ 6 Jahre in Weida +++ 6 Jahre

Praxis für Ergotherapie

Susan Rother

Alfred-Brehm-Str. 46 · 07589 Münchenbernsdorf · Tel: 03 66 04 / 18 95 89
Wallstraße 14 · 07570 Weida · Telefon: 03 66 03 / 64 69 86

ERGÓ aktiv



Aus Anlass des 6-jährigen Bestehens meiner Praxis
möchte ich mich bei meinen Patientinnen und Patienten
für das entgegengebrachte Vertrauen
und bei den Ärzten für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Pizzeria Restaurante & Italienisches Eiscafé



Da Papu

Markt 3
07570 Weida
Tel. 036603 44657
www.pizzeria-dapapu.de



Restaurant

Montag - Sonntag
11.30 Uhr - 14.30 Uhr
17.30 Uhr - 23.00 Uhr

Lieferzeiten

Montag - Sonntag
11.30 Uhr - 13.30 Uhr
18.00 Uhr - 22.00 Uhr

Samstag
und Sonntag
durchgehend
geöffnet.

Mittagsangebote
Pizza ab 3,40 €
Nudeln ab 4,70 €
Salat ab 3,20 €
Fleisch / Fisch ab 6,20 €
EC-Kartenzahlung möglich!



AB SOFORT FRISCHE MUSCHELN!
Gern richten wir Ihre Weihnachtsfeier aus!

SCHÖNE BRÄUNE UND GESUNDHEIT

The Sunny Side



NEU Affinity mit grünem BIO-Licht

Sie möchten Ihren körpereigenen Lichtschutz aufbauen und eine langanhaltende gleichmäßige Bräune erzielen und dabei die biopositiven Wirkungen des Lichtes nutzen?

Die Affinity mit grünen Bio-Licht-Lampen schenkt Ihnen eine natürliche Bräune und sorgt für die Bildung von Vitamin D3. Außerdem stärkt das grüne Lichtbad das Nervensystem und ist ein guter Stresskiller. Nutzen Sie das Geheimnis der Farbe Grün bei Akne und Hautrötungen sowie zur Therapie von Gicht und Gelenkentzündungen, Asthma und Bluthochdruck.

Das Licht für ein gesundes Leben

- + natürliche Bräune
- + Vitamin D3 für starke Knochen
- + optimaler Zellschutz
- + gute Laune
- + Depression adé

14 Tage lang sonnen für nur € 9,90!

Denn wir wollen, dass es Ihnen gut geht und beraten Sie gern!

*Pro Besonnung bis zu 20 Minuten und nur, wenn Ihr Hauttyp es zulässt.
Für alle ab 18 Jahren. Angebot pro Person 1x einlösbar. Gültig bis 30. Nov. 2013.



Sun FACTORY
Platz der Freiheit 13
07570 Weida
Tel. 03 66 03 / 6 00 00

Öffnungszeiten
Mo-Fr 9.00-21.00 Uhr
Sa 9.00-19.00 Uhr
So 9.00-18.00 Uhr

Sabine Krebs

Steuerberaterin

Bahnhofstraße 2 · 07570 Weida

Tel. 036603 717999

E-Mail: steuerberatungkrebs@web.de
www.steuerberatungkrebs.de

Bürozeiten:

Mo bis Do 09.00 – 17.00 Uhr

Termine auch in den Abendstunden sowie samstags möglich!

Terminvereinbarung erbeten!

Unsere nächste Ausgabe erscheint am **7. Dezember 2013!**

A. EITNER

Metallbau & Schmiedekunst

Alte Bergaer Straße 88
07570 Weida

Tel.: 03 66 03 / 6 16 73

Fax: 03 66 03 / 6 16 74

Funk: 0175 / 1 82 85 15

www.metallbau-eitner.com

Laphroig 10 years old Single Islay Malt 70 cl

~~29,99 €~~ **24,99 €**

Talisker 10 years old Single Isle of Skye Malt 70 cl

~~39,99 €~~ **29,99 €**

Jim Beam Kentucky straight Bourbon Whisky 100 cl

~~15,99 €~~ **13,99 €**

Jörg Recke, Rosenstr. 3, 07570 WEIDA
Tel. 036603/62783 * E-MAIL: RECKE-WEIDA@ONLINE.DE
WWW.OSTERLAND-GETRAENKE.DE
MOBIL: 0175/14 111 74

Osterland Getränke B&R OHG
07570 Harth Pöllnitz · Köfeln Nr. 5 · Tel. 036603/42024 Fax 60397

Aktionspreise gültig bis zum 31.12.2013

Weidaer Wochenblatt

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Weida, Wünschendorf und Umgebung

Druckauflage: 8.900 Stück

Herausgeber: Emil Wüst & Söhne Weida
C. Wüst e.K., Burgstr. 10

Tel.: 03 66 03 / 55 30, Fax: 55 35

07570 Weida/Thür.

Redaktion: C. Wüst; Anzeigen: M. Ulrich

Satz: Emil Wüst & Söhne, Weida

Druck: OTZ-Druckzentrum GmbH & Co. KG

Löbichau · Tel.: 03447/52-5762

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 8 vom 1.1.2013

Nachdruck der von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen sowie redaktioneller Beiträge (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages! Gerichtsstand Gera.

Für unverlangt zugesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen und Änderungen übernehmen wir keine Gewähr. Kürzungen von Artikeln behalten wir uns vor.

Aufgrund unterschiedlicher Papierbeschaffenheit können im Zeitungsdruck Farbabweichungen auftreten, sodass wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keinerlei Ersatzleistung.